

Ausschreibungsanzeiger Thüringen

Elektronische Wochenzeitung für Ausschreibungen nach VOB/VOL/VOF und Planungsinformationen

Herausgeber

Röpcke & Neubert Verlag, Inhaber Uwe Röpcke e. K.

Nr. 23

6. Juni 2018

29. Jahrgang

Inhaltsverzeichnis

Ort der Ausführung		Maßnahme	Seite
Bauleistungen			
04600	Altenburg	Kanal- und Straßenbau	18
07381	Pößneck	Dachdecker, Baumeisterarbeiten	12-13
07937	Zeulenroda-Triebes	Dachabdichtung, WDVS, Metallbau, Trockenbau, Fliesen, Maler, PVC-Belag, Innentüren, Gerüst	13
98553	Schleusingen Stadtkirche St. Johannis	Steinrestaurierung an der Nordfassade	8
98574	Schmalkalden	Schlosser- und Metallbauarbeiten, Bodenbeschichtung Tiefgarage, Bauschlussreinigung, Außenanlagen	22-23
98617	Meiningen, OT Dreißigacker	Gas Rohrtechnik	2
98617	Meiningen, OT Dreißigacker	Trinkwasser Rohrtechnik	3
98617	Meiningen, OT Dreißigacker	Erschließungsstraße	8-9
98617	Meiningen, OT Dreißigacker	Energieversorgung Ausrüstung	10-11
98673	Eisfeld	Landschaftsbau	19-20
98704	Langewiesen	Gussasphalt, Trockenbau, Innenputz/Maler, Fliesen + Platten, Belag, Tischler, Metallbau, Bauschlussreinigung	15-16
990..	Klärwerk Erfurt,	Sanierung Tauchwand und Überlaufschwelle Eindicker: Sanierung Edelstahlbauteile	7
99089	Erfurt	Abbruch, Rohbau, Trockenbau, Putz, Abdichtungs- und Estricharbeiten, Tischler	7
99091	Erfurt	Gerüstbauarbeiten, Abbruch, Maurer, Putz, Stahlbeton, Dachabdichtung, Fassaden-dämmung, Maler- und Fliesenarbeiten	7

99192	Landgemeinde Nesse – Apfelstätt / OT Ingersleben	Teilsanierung Turnhallegebäude: Gerüstbau, Dachdecker, Abbruch/Rohbau, Tischler, Maler, Tief- und Landschaftsbau	5-6
99326	Stadtilm	Trinkwasserleitung und Abwasserdruckleitung	4
99425	Weimar, in Verlängerung Pappelallee, Ilm Fluss-km 50+900	Herstellung Ökologische Durchgängigkeit	16-17
99439	Buttelstedt, Ortsteil Daasdorf	Tief- und Rohrleitungsbau	11
99734	Nordhausen	Lieferung und Montage von Aufzugsanlagen	6-7
99819	Krauthausen OT Pferdsdorf	Kanalisation, Wiederherstellung der Verkehrsfläche	18-19
99819	Marksuhl	Kanal, Wasser, Straßenoberflächen	12
99894	Leinatal, OT Leina	K 14 - OD Leina, Deckenerneuerung	21-22
Lieferung/Beschaffung/Dienstleistungen			
04610	Meuselwitz	geophysikalische Messungen im Bereich der Kohletraditionsbahn	14-15
07907	Schleiz	Beschaffung eines Rüstwagens	21
36419	Geisa	Beschaffung eines LKW-Dreiseitenkippers	25
98596	Brotterode-Trusetal	Allrad-Kommunalschlepper	17
99334	Amt Wachsenburg OT Ichtershausen	Mehrzwecksaalausstattung	19
99867	Gotha	Gleisgrunderneuerung, Bahnübergang BÜ Boxberg	24
99880	Waltershausen	Gleisgrunderneuerung Gleisbogen Brühl	24-25
Sonstige			
07907	Schleiz	Organisation und Management der Weiterentwicklung des Regionalen Entwicklungskonzeptes (REK) „Thüringer Meer“	23

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

78 346

- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Name: Stadtwerke Meiningen GmbH
Straße: Utendorfer Straße 122
PLZ, Ort: 98617 Meiningen
Telefon: 03693 484-0
Telefax: 03693 484-110
E-Mail: gabriele.bracke@stadtwerke-meiningen.de
- b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer: 05-2018
- c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
kein elektronisches Vergabeverfahren
- d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen
- e) Ort der Ausführung: **98617 Meiningen, OT Dreißigacker**
- f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose:

Los 2: Gas Rohrtechnik
ca. 350 m Gasrohr d 110 PE 100, SDR 11
1 St. PE-Einschweißschieber DN 100/d 110
ca. 95 m Hausanschlussleitungen d 63 PE 100, SDR 11
- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:
Zweck der baulichen Anlage/Zweck des Auftrags:
- h) Aufteilung in Lose: nein
[Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)]
- i) Ausführungsfristen:
Beginn der Ausführung: 03.09.2018
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 31.07.2019
- j) Nebenangebote:
nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
- k) Anforderung der Vergabeunterlagen:
schriftlich per Fax oder E-Mail unter Angabe der Vergabenummer oder Vergabebezeichnung und Kopie des Einzahlungsbeleges bei
Matthias Husemann GmbH, Wartburgstr. 6, 99817 Eisenach
Tel.: 03691 6905-515, Fax: 03691 6905-555
E-Mail: bewerber@vergabe-suche.de
Registrierte Nutzer können diese Unterlagen unter:
www.vergabe-suche.de kostenfrei einsehen, abfordern oder herunterladen.
Informationen hierzu unter Telefon 03691 6905-515
- l) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:
Für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform gilt:
Höhe der Kosten, inkl. Datenträger:
27,50 EUR, einschl. MwSt.
Zahlungsweise: Banküberweisung
Empfänger: Matthias Husemann GmbH
Wartburg-Sparkasse
IBAN: DE98 8405 5050 0000 1841 10
BIC: HELADEF1WAK
Verwendungszweck: 05-2018 Los 2 GG Dreißigacker Ost, Berkeser Straße
Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.
Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn
- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Fax oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt k) genannten Stelle angefordert wurden,
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.
Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

- o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind:
Stadtwerke Meiningen GmbH
Utendorfer Straße 122, 98617 Meiningen
- p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:
Deutsch
- q) Ablauf der Angebotsfrist: 03.07.2018, um 14:25 Uhr
Eröffnungstermin: 03.07.2018, um 14:30 Uhr
Ort: Stadtverwaltung Meiningen
Marshall - Raum 17
Schlossplatz 5, 98617 Meiningen
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
Bieter und ihre Bevollmächtigten
- r) Geforderte Sicherheiten: siehe Vergabeunterlagen
- s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind:
- t) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften:
gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- u) Nachweise zur Eignung:
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 Eigenerklärung zur Eignung vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.
Das Formblatt Eigenerklärung zur Eignung ist erhältlich:
liegt bei
Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:
- für Gas Rohrtechnik Los 2: DVGW-Zulassung Gruppe Gas (G 3)
- Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen einschl. Namen der Nachunternehmer
- Erklärung Einhaltung Mindestlohngesetz
- Nachweis der Haftpflichtversicherung
Zum Nachweis der Einhaltung der Regelungen des ThürVgG sind mit dem Angebot vorzulegen:
- Ergänzende Vertragsbedingungen zu §§ 12 u. 15, 17, 18 ThürVgG
- Ergänzende Vertragsbedingungen zu Tariftreue und Entgeltgleichheit (§§ 10 und 12 Abs. 2 ThürVgG)
- Ergänzende Vertragsbedingungen zur Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen (§§ 11 und 12 Abs. 2 ThürVgG)
- Nachunternehmererklärung zu Tariftreue und Entgeltgleichheit (§§ 10, 12 Abs. 2 und 15 Abs. 2 ThürVgG)
- Nachunternehmererklärung zur Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen (§§ 11 und 12 Abs. 2 ThürVgG)
- v) Ablauf der Bindefrist: 30.08.2018
- w) Nachprüfung behaupteter Verstöße:
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
Nachprüfungsstelle [§ 19 (3) ThürVgG]:
Thüringer Landesverwaltungsamt, Vergabekammer
Jorge-Semprún-Platz 4, 99423 Weimar

gez. Hagelstange, Geschäftsführer Stadtwerke Meiningen GmbH

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

78 347

- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Name: Stadtwerke Meiningen GmbH
Straße: Utendorfer Straße 122
PLZ, Ort: 98617 Meiningen
Telefon: 03693 484-0
Telefax: 03693 484-110
E-Mail: gabriele.bracke@stadtwerke-meiningen.de
- b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer: 05-2018
- c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
kein elektronisches Vergabeverfahren
- d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen
- e) Ort der Ausführung: **98617 Meiningen, OT Dreißigacker**
- f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose:
- Los 3: Trinkwasser Rohrtechnik**
ca. 345 m Trinkwasserrohr d 110 PE 100, SDR 11
1 St. PE-Einschweißschieber DN 100/d 110
1 St. Freistrom-Unterflurhydrant, PN 16, DN 80
ca. 92 m Hausanschlussleitungen d 63 PE 100, SDR 11
- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:
Zweck der baulichen Anlage/Zweck des Auftrags:
- h) Aufteilung in Lose: nein
[Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)]
- i) Ausführungsfristen:
Beginn der Ausführung: 03.09.2018
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 31.07.2019
- j) Nebenangebote:
nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
- k) Anforderung der Vergabeunterlagen:
schriftlich per Fax oder E-Mail unter Angabe der Vergabenummer oder Vergabebezeichnung und Kopie des Einzahlungsbeleges bei
Matthias Husemann GmbH, Wartburgstr. 6, 99817 Eisenach
Tel.: 03691 6905-515, Fax: 03691 6905-555
E-Mail: bewerber@vergabe-suche.de
Registrierte Nutzer können diese Unterlagen unter:
www.vergabe-suche.de kostenfrei einsehen, abfordern oder herunterladen.
Informationen hierzu unter Telefon 03691 6905-515
- l) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:
Für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform gilt:
Höhe der Kosten, inkl. Datenträger:
27,50 EUR, einschl. MwSt.
Zahlungsweise: Banküberweisung
Empfänger: Matthias Husemann GmbH
Wartburg-Sparkasse
IBAN: DE98 8405 5050 0000 1841 10
BIC: HELADEF1WAK
Verwendungszweck: 05-2018 Los 3 GG Dreißigacker Ost,
Berkeser Straße
Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.
Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn
- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Fax oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt k) genannten Stelle angefordert wurden,
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.
Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

- o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind:
Stadtwerke Meiningen GmbH
Utendorfer Straße 122, 98617 Meiningen
- p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:
Deutsch
- q) Ablauf der Angebotsfrist: 03.07.2018, um 14:40 Uhr
Eröffnungstermin: 03.07.2018, um 14:45 Uhr
Ort: Stadtverwaltung Meiningen
Marshall - Raum 17
Schlossplatz 5, 98617 Meiningen
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
Bieter und ihre Bevollmächtigten
- r) Geforderte Sicherheiten: siehe Vergabeunterlagen
- s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind:
- t) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften:
gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- u) Nachweise zur Eignung:
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 Eigenerklärung zur Eignung vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.
Das Formblatt Eigenerklärung zur Eignung ist erhältlich:
liegt bei
Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:
- für Trinkwasser Rohrtechnik Los 3:
DVGW-Zulassung Gruppe Wasser (W 3)
- Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen einschl. Namen der Nachunternehmer
- Erklärung Einhaltung Mindestlohngesetz
- Nachweis der Haftpflichtversicherung
Zum Nachweis der Einhaltung der Regelungen des ThürVgG sind mit dem Angebot vorzulegen:
- Ergänzende Vertragsbedingungen zu §§ 12 u. 15, 17, 18 ThürVgG
- Ergänzende Vertragsbedingungen zu Tariftreue und Entgeltgleichheit (§§ 10 und 12 Abs. 2 ThürVgG)
- Ergänzende Vertragsbedingungen zur Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen (§§ 11 und 12 Abs. 2 ThürVgG)
- Nachunternehmererklärung zu Tariftreue und Entgeltgleichheit (§§ 10, 12 Abs. 2 und 15 Abs. 2 ThürVgG)
- Nachunternehmererklärung zur Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen (§§ 11 und 12 Abs. 2 ThürVgG)
- v) Ablauf der Bindefrist: 30.08.2018
- w) Nachprüfung behaupteter Verstöße:
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
Nachprüfungsstelle (§ 19 (3) ThürVgG):
Thüringer Landesverwaltungsamt, Vergabekammer
Jorge-Semprún-Platz 4, 99423 Weimar

gez. Hagelstange, Geschäftsführer Stadtwerke Meiningen GmbH

**Öffentliche Ausschreibung von
Bauarbeiten nach VOB/A § 12 Nr. 1**

78 348

**Erneuerung Lückenschluss Trinkwasserleitung und
Abwasserdruckleitung Uferstraße - Lindenstraße Stadtilm**

- a) Name und Anschrift der Vergabestelle:
WAZV Arnstadt und Umgebung
Schönbrunn 9, 99310 Arnstadt
Tel.: +49 3628 609-0, Fax: +49 3628 609-136
- b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung gemäß VOB/A
- d) Art des Auftrages: Tief- und Rohrleitungsbau, Rohrvortrieb
- e) Ort der Ausführung: **99326 Stadtilm, Ilm-Kreis
Freistaat Thüringen**
- f) Leistungsart/-umfang:
- Allgemeine Leistungen**
Baustelleneinrichtung, -räumung
Baustellen- und Verkehrssicherung
- Trinkwasserleitung**
ca. 150 m³ Bodenaushub
ca. 20 m³ Rohrzonenvorfüllung
ca. 30 m Druckrohrleitung d. a. 125 x 10,4 PE für
offenen Rohreinbau
ca. 190 m Druckrohrleitung d. a. 125 x 10,4 PE für
grabenlosen Rohreinbau
ca. 8 St. Knotenpunkte mit Armaturen
ca. 4 St. Hausanschlüsse
- Abwasserleitung**
ca. 200 m³ Bodenaushub
ca. 40 m³ Rohrzonenvorfüllung
ca. 30 m Mischwasserkanal DN 250 PP
ca. 40 m Druckrohrleitung d. a. 160 x 14,6 für offenen
Rohreinbau
ca. 200 m Druckrohrleitung d. a. 160 x 16,4 für grabenlosen
Rohreinbau
ca. 1 St. Schachtbauwerk DN 1 000 Sb
ca. 1 St. Druckentspannungsschacht DN 1 000 PP
ca. 2 St. Armaturenschächte inkl. Ausrüstung
ca. 1 St. Hausanschluss an Freigefällekanal
ca. 3 St. Hausanschlüsse an Druckleitung einschl. Schacht-
pumpwerk und Elektroanschluss
- g) Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags:
Erneuerung Trinkwasserleitung, Abwasserdruckleitung
- h) Aufteilung in Lose: entfällt
- i) Ausführungsfristen: - Baubeginn: 30.07.2018
- Bauende: 31.05.2019
- j) Zulässigkeit von Nebenangeboten:
Die Abgabe von Nebenangeboten und Änderungsvor-
schlägen ist mit der Abgabe des Hauptangebots zulässig.
- k) Name und Anschrift der Dienststelle, bei der die Vergabe-
unterlagen angefordert werden können:
Dipl.-Ing. (FH) P. Schulze
Ingenieurbüro für Wasser-, Tief- und Straßenbau
Bahnhofstraße 1, 99326 Stadtilm
Tel.: +49 3629 77746-0
Fax: +49 3629 77746-33
Versand bzw. Abholung: ab 08.06.2018
- l) Kosten der Verdingungsunterlagen:
65,00 Euro für alle Bauteile einschl. 19 % Mehrwertsteuer,
CD und Postversand
Bei Anforderung ist der Zahlungsbeleg beizufügen.
Rückerstattung erfolgt nicht.
Zahlungsempfänger: siehe Punkt k)
Bankverbindung: Spk. Arnstadt-Ilmenau
IBAN: DE88 8405 1010 1820 0027 28
Verwendungszweck: Stadtilm Uferstraße
- n) Ablauf der Frist für die Einreichung der Angebote:
26.06.2018, 10:00 Uhr
Mit dem Vermerk:

Erneuerung Lückenschluss Trinkwasserleitung,
Abwasserdruckleitung Uferstraße - Lindenstraße Stadtilm;
Angebot vor Submission nicht öffnen

- o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind:
WAZV Arnstadt und Umgebung
Schönbrunn 9, 99310 Arnstadt
- p) Sprache: Deutsch
- q) Datum, Uhrzeit und Ort der Angebotseröffnung:
Eröffnungstermin: 26.06.2018, 10:00 Uhr
WAZV Arnstadt und Umgebung
Kantine
Schönbrunn 9, 99310 Arnstadt
Zur Teilnahme sind nur Bieter und deren Bevollmächtigte
berechtigt.
- r) Geforderte Sicherheiten:
5 % der Auftragssumme als Bürgschaft für die Vertrags-
erfüllung
3 % der Abrechnungssumme für die Ansprüche des AG auf
Mängelbeseitigung
- s) Zahlungsbedingungen: nach VOB/B
- t) Rechtsform von Bietergemeinschaften:
gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- u) Eignungsnachweise:
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der
Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die
Präqualifikation von Bauunternehmen (Präqualifikations-
verzeichnis). Beim Einsatz von Nachunternehmen ist auf
Verlangen nachzuweisen, dass die vorgesehenen Nachun-
ternehmen präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die
Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der
Eignung mit dem Angebot das aufgefüllte Formblatt 124
Eigenerklärung zur Eignung vorzulegen. Bei Einsatz von
Nachunternehmen sind die Eigenerklärungen auch für die
vorgesehenen Nachunternehmen abzugeben, es sei denn,
die Nachunternehmen sind präqualifiziert. In diesem Fall
reicht die Angabe der Nummer, unter der die Nachunterneh-
men in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von
Bauunternehmen (Präqualifikationsverzeichnis) geführt
werden.
Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigener-
klärungen (auch die der Nachunternehmen) durch Vorlage
der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten
Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen.
Darüber hinaus hat der Bieter Angaben zum Nachweis
seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3
VOB/A zu machen:
Beurkundung des Unternehmens nach RAL-GZ 961 oder
ersatzweise Prüfbericht zur Erstprüfung nach RAL-GZ 961
(mind. Gruppe AK2) oder Nachweis der Fremdüberwachung
durch den Güteschutz Kanalbau Das Formblatt 124
(Eigenerklärungen zur Eignung) liegt der Ausschreibung
bei.
Mit dem Angebot sind weiterhin einzureichen:
Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen einschl. Namen
der Nachunternehmer, Erklärung Einhaltung Mindestlohn-
gesetz, Nachweis der Haftpflichtversicherung Erklärungen
(ergänzende Vertragsbedingungen) einzureichen:
Tariftreue und Entgeltgleichheit (§§ 10 und 12 Abs. 2
ThürVgG), auch für Nachunternehmer Beachtung der ILO-
Kernarbeitsnormen (§§ 11 und 12 Abs. 2 ThürVgG), auch für
Nachunternehmer
- v) Zuschlagsfrist: 27.07.2018
- w) Vergabepflichtstelle: Thüringer Landesverwaltungsamt
Referat 250 - Vergabekammer
Jorge-Semprún-Platz 4, 99423 Weimar

Wir weisen auf die Möglichkeit der Beanstandung der beabsichtigten
Vergabeentscheidung gem. § 19 ThürVgG hin, die an die
Vergabestelle zu richten ist, sowie auf das Verfahren im Fall der
Nichtabhilfe nach § 19 Abs. 2 ThürVgG und § 19 Abs. 5 ThürVgG
(Kostenfolge).

Öffentliche Ausschreibung VOB/A

78 349

- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Landgemeinde Nesse- Apfelstädt
OT Neudietendorf
Zinzendorfstraße 1
99192 Nesse - Apfelstädt
Telefon: (036202) 8 40-0
Telefax: (036202) 8 40-11

unter Gewährung von Investitionszuschüssen aus Mitteln der
Dorferneuerung und –entwicklung

- b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
- c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver-
und Entschlüsselung der Unterlagen: entfällt
- d) Art des Auftrages: Ausführung von Bauleistungen
- e) Ort der Ausführung: **99192 Landgemeinde
Nesse – Apfelstädt / OT Ingersleben**
- f) Art- und Umfang der Leistung:

Teilsanierung Turnhallegebäude**Los 1 Gerüstbauarbeiten**

- ca. 350 m2 Fassadengerüst Lastklasse 3
- ca. 85 m2 Fassadengerüst Lastklasse 4 mit
Bekleidung
- ca. 15 m Dachfangerüst
- ca. 15 m Belagverbreiterung
- 2 St. Schutzdach

(4 Wochen Grundeinsatzzeit zzgl. 2 Wochen Gebrauchs-
überlassung)

Los 2 Dachdeckerarbeiten

- ca. 25 m2 Abbruch Dachdichtungsbahn
- ca. 25 m2 Abbruch Dachflächenschalung
- ca. 0,25 m3 Sanierung Dachtragwerk, Holz
- ca. 25 m2 Dachflächenschalung
- ca. 25 m2 Flachdachsanierung, Polymerbitumen-
schweißbahn
- ca. 25 m2 Doppelstehfalzdeckung, Titanzink
- ca. 15 lfm Anschlussverblechung Titanzink
- ca. 15 lfm Aus- und Wiedereinbau Dachentwässer-
ung Titanzink
- ca. 60 lfm Aus- und Wiedereinbau Blitzschutz-
anlage

Dach Los 3 Abbruch- und Rohbauarbeiten

- ca. 50 m2 Abbruch Innenputz mit Ölfarbe und Neu-
verputz
- 12 St Kernbohrungen D 100 mm
- ca. 50 m2 Abbruch und Erneuerung Sockelputz
außen
- ca. 50 m2 vertikale Abdichtung Fundamente, KMB
- ca. 45 m2 Sanierung Fassadenputz mit Riss-sanie-
rung
- ca. 12 lfm Ergänzung Klinkertraufe, Rückveranke-
rung mit Spiralankern
- ca. 100 m2 Sanierputz mit Vorspritzer

Los 4 Tischlerarbeiten

- 1 Stk. denkmalgerechte Aufarbeitung Haupt-
eingangstür, Holz, 1.750 x 2.350 mm
- 1 Stk. Innentür, Massivholz, dicht-/ selbst-
schließend, 1.000 x 2.000 mm mit
Umfassungszarge, KKL III

Los 5 – Malerarbeiten

- ca. 25 m2 Holzverschalung aufarbeiten, Farb-
anstrich
- ca. 340 m2 Fassadenanstrich entfernen, Heiß-
dampfverfahren
- ca. 340 m2 Farbanstrich Außenwände, Silikatfarbe
- ca. 50 m2 Farbanstrich Sockel, Siliconharzfarbe
- ca. 75 m2 Farbanstrich Innenwände, Dispersions-
farbe

Los 6 – Tief- und Landschaftsbauarbeiten

- ca. 150 m Schutzzaun
- ca. 175 m2 Pflaster- und Plattenbeläge abbrehen
- ca. 50 m3 Bodenaushub unter befestigten Flächen
- ca. 45 m3 Graben für Entwässerungsleitungen

- ca. 50 m3 Frostschuttschicht
- ca. 130 m Betontiefbord
- ca. 70 m Traufstreifen, Kies
- ca. 100 m2 Betonsteinpflaster
- ca. 75 m2 Noppenbahn
- ca. 75 m Drainageleitung
- ca. 10 St Kontroll- und Revisionsschacht DN 400
- ca. 85 m Entwässerungsrohr DN 200
- ca. 85 m Fundamenterder
- ca. 100 m2 Mutterboden mit Rasenansaat

- g) Erbringen von Planungsleistungen: nein
- h) Aufteilung in Lose: ja
Angebote können abgegeben werden nur für ein Los, für ein
Los oder mehrere Lose, für alle Lose
- i) Ausführungsfristen:
Los 1 Gerüstbauarbeiten
Beginn: 36. KW 2018 Ende: 40. KW 2018
Los 2 Dachdeckerarbeiten
Beginn: 36. KW 2018 Ende: 40. KW 2018
Los 3 Abbruch- und Rohbauarbeiten
Beginn: 29. KW 2018 Ende: 38. KW 2018
Los 4 Tischlerarbeiten
Beginn: 34. KW 2018 Ende: 40. KW 2018
Los 5 Malerarbeiten
Beginn: 39. KW 2018 Ende: 40. KW 2018
Los 6 Tief- und Landschaftsbauarbeiten
Beginn: 29. KW 2018 Ende: 40. KW 2018
- j) Nebenangebote: zugelassen
Nebenangebote, die eine Pauschalierung von Erd- oder
Wasserhaltungsarbeiten beinhalten, sind nicht zugelassen
- k) Anforderungen der Verdingungsunterlagen schriftlich bei:
Planungsgruppe 91 Ingenieurgesellschaft
Landschaftsarchitekten - Stadtplaner - Architekten
Jägerstraße 7 99867 Gotha
Tel.: (03621) - 29 159, Fax: (03621) - 29 160
E-Mail: info@planungsgruppe91.de
- l) Höhe und Bedingungen für die Zahlung des Betrags, der für
die Unterlagen zu entrichten ist:
Höhe der Kosten für die Übersendung der Vergabeunter-
lagen in digitaler Form per E-Mail als pdf einschl. GAEB-
Datei und Plänen zum selbstausdrucken: kostenfrei

Die Verdingungsunterlagen können nur versendet werden,
wenn sie per Brief oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollstän-
digen Firmenadresse) bei der in Abschnitt k) genannten
Stelle unter Angabe der zutreffenden Losnummer angefor-
dert wurden.

Höhe der Kosten für die Übersendung der Vergabeunter-
lagen in Papierform:
(Verdingungsunterlagen gedruckt 1-fache Ausfertigung
einschl. GAEB-Datei und Plänen auf Datenträger;
Versand incl. 19% MwSt.)

Los 1 Gerüstbauarbeiten: 10,00 €**Los 2 Dachdeckerarbeiten: 10,00 €****Los 3 Abbruch- und Rohbauarbeiten: 15,00 €****Los 4 Tischlerarbeiten: 10,00 €****Los 5 Malerarbeiten: 10,00 €****Los 6 Tief- und Landschaftsbauarbeiten: 15,00 €**

Zahlungsweise: Banküberweisung
Empfänger: Planungsgruppe 91 GbR
Kontonummer: 520 11 99
BLZ: 820 700 24
Geldinstitut: Deutsche Bank, Filiale Gotha
IBAN: DE 35 820 700 240 520 1199 00
BIC-Code: DEUTDE33
Verwendungszweck: Turnhalle Ingersleben + Los(e) gemäß
Anforderung

Die Verdingungsunterlagen können nur versendet werden,
wenn
- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben
wurde,

- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt k) genannten Stelle angefordert wurden,
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.

Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.
Das Risiko der Post-/E-Mailzustellung trägt der Bieter.
Es sind nur Angebote in Papierform zugelassen.

- m) Angebote sind zu richten an:
Landgemeinde Nesse - Apfelstädt
OT Neudietendorf Zinzendorfstraße 1
99192 Nesse - Apfelstädt
- n) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:
Deutsch
- o) Ende der Angebotsfrist am 22.06.2018 um 09:30 Uhr
Angebotseröffnung am 22.06.2018
- Los 1 Gerüstbauarbeiten** um 10.00 Uhr
Los 2 Dachdeckerarbeiten um 10.10 Uhr
Los 3 Abbruch- und Rohbauarbeiten um 10.20 Uhr
Los 4 Tischlerarbeiten um 10.30 Uhr
Los 5 Malerarbeiten um 10.40 Uhr
Los 6 Tief- und Landschaftsbauarbeiten um 10.50 Uhr
- Landgemeinde Nesse - Apfelstädt
OT Neudietendorf
Zinzendorfstraße 1
99192 Nesse - Apfelstädt
Beratungsraum im 1. Obergeschoss
- Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
Bieter und ihre Bevollmächtigten
- p) Geforderte Sicherheiten:
siehe Vergabeunterlagen Bürgschaft für die Mängelansprüche in Höhe von 3 v. H. der Abrechnungssumme einschließlich der Nachträge
Es sind nur eine Bürgschaft eines in der Europäischen Gemeinschaft zugelassenen Kreditinstitutes oder zugelassenen Kreditversicherers zugelassen.
Hinweis:
Sicherheitseinbehalte müssen durch Bankbürgschaften oder Banksperrkonten abgelöst werden.
- q) Wesentliche Zahlungsbedingungen:
Abschlags- und Schlusszahlungen erfolgen gemäß § 16 VOB / B
- r) Rechtsform von Bietergemeinschaften:
gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigten Vertreter
- s) Verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung der Bieter:
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmer präqualifiziert reicht die Angabe der Nummer unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmer) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen. Das Formblatt 124 „Eigenerklärung zur Eignung“ ist Bestandteil der Vergabe-

unterlagen.

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6 Abs. 3 Nr. 3 VOB/A zu machen:

- Haftpflichtversicherung
- Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen, einschl. Namen der Nachunternehmer
- Ergänzende Vertragsbedingungen zu §§ 12, 15, 17 und 18 ThürVgG
- Ergänzende Vertragsbedingungen zur Tariftreue und Entgeltgleichheit (§§ 10 und 12 Abs. 2 ThürVgG)
- Ergänzende Vertragsbedingungen zur Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen (§§ 11 und 12 Abs. 2 ThürVgG)
- Nachunternehmererklärung zur Tariftreue und Entgeltgleichheit (§§ 10 und 12 Abs. 2 und § 15 Abs. 2 ThürVgG)
- Nachunternehmererklärung zur Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen (§§ 11 und 12 Abs. 2 ThürVgG)

Bei Bietergemeinschaften sind die genannten Nachweise für jedes Mitglied zu erbringen.

t) Ablauf der Zuschlagsfrist: 22. Juli 2018

u) Nachprüfung behaupteter Verstöße:
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)
Freistaat Thüringen,
Vergabekammer Thüringer Landesverwaltungsamt,
Jorge-Semprún-Platz 4, 99423 Weimar,
Tel.: 0361 57332 1254, Fax: 0361 57332 1059,
vergabekammer@tlvwa.thueringen.de

Auf die Möglichkeit der Beanstandung der beabsichtigten Vergabeentscheidung beim Auftraggeber nach § 19 ThürVgG wird hingewiesen. Hinsichtlich der Kostenfolge gilt § 19 Abs. 5 ThürVgG.

Nesse- Apfelstädt, im Juni 2018

gez. Jacob Bürgermeister

Öffentliche Ausschreibung von Leistungen nach VOB/A

78 350

- a) Auftraggeber: Städtische Wohnungsbaugesellschaft mbH
Geseniusstraße 3, 99734 Nordhausen
Tel.: 03631 920465, Fax: 03631 920555
- Vorhaben: **Lieferung und Montage von Aufzugsanlagen**
- b) Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A
- c) schriftlich
- d) Bauleistungen
- e) Ort der Ausführung: **99734 Nordhausen, Semmelweißstr. 2 und Stolberger Str. 133, LK Nordhausen**
- f) **Los 1 - Lieferung und Montage von Aufzugsanlagen**
- Demontage und Entsorgung von 2 St. Bestand-Aufzugsanlagen (DDR-Seilaufzug) in mehrgeschossigen Wohnhäusern (DDR-Plattenbau)
- Liefern und Montage von 2 St. neuen Aufzugsanlagen für 8 Haltestellen,
Tragfähigkeit 1 000 kg/13 Personen, ohne Maschinenraum
- g) entfällt
- h) Vergabe erfolgt losweise.
- i) Los 1:
Aufzug Semmelweißstr. 2 - 35. KW bis 37. KW 2018
Aufzug Stolberger Str. 133 - 39. KW bis 41. KW 2018

- j) Nebenangebote sind zugelassen.
- k) Anforderung der Vergabeunterlagen:
Die Unterlagen für das Los 1 können ab sofort schriftlich angefordert werden bei:
Architekturbüro Tobias Winkler
Ebertplatz 4, 99734 Nordhausen
Tel.: 03631 974259, Fax: 03631 477945
info@winkler-architekt.de
Ausgabe der Verdingungsunterlagen:
für Los 1 ab 07.06.2018
bei Architekturbüro Tobias Winkler
Ebertplatz 4, 99734 Nordhausen
- l) Unkostenbeitrag für die Verdingungsunterlagen
Los 1 - 15,00 Euro
zuzüglich Versandkosten von 5,00 Euro
Der kostenlose Versand einer zusätzlichen GAEB-Datei ist möglich bei schriftlicher Anforderung der Vergabeunterlagen unter: info@winkler-architekt.de (Los 1)
Die Kosten werden nicht zurückerstattet. Die Verdingungsunterlagen werden nur versandt, wenn der Unkostenbetrag vollständig erstattet worden ist.
Zahlungsweise:
Los 1 bar bei Abholung oder Überweisung auf das Konto:
IBAN: DE17 8204 0000 0600 5300 00
BIC: COBADEFFXXX
Verwendungszweck: Aufzüge Nordhausen Nord
- n) Eröffnungstermin: 26.06.2018
Ort: Verwaltung Städtische Wohnungsbaugesellschaft mbH
Geseniusstraße 3, 99734 Nordhausen
Uhrzeit: Los 1 - 08:30 Uhr
- o) siehe Auftraggeber
- p) Deutsch
- q) Los 1, siehe Auftraggeber,
Beratungsraum Verwaltung Städtische Wohnungsbaugesellschaft mbH
Bieter oder ihre Bevollmächtigten
- r) Vertragserfüllung 5 %, Mängelansprüche 3 %
- s) gemäß VOB/B
- t) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften:
gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- u) Nachweis Haftpflichtversicherung, Unbedenklichkeitsbescheinigung und Freistellungsbescheinigung Finanzamt, Unbedenklichkeitsbescheinigung Krankenkasse, Unbedenklichkeitsbescheinigung Berufsgenossenschaft, Nachweis Gewerbeanmeldung, Handwerksrolle, prüfbare Produktdatenblätter, prüfbare Referenzangaben zu Art und Umfang der ausgeschriebenen Leistungen,
- besondere Nachweise zu Los 1:
prüfbare Referenzangaben zu Austausch und Erneuerung von Aufzugsanlagen in mehrgeschossigen Wohnhäusern
Darstellung Umsatz der letzten 3 Jahre, Darstellung Anzahl der Mitarbeiter der letzten 3 Jahre, Angaben zu Nachauftragnehmern, Eigenerklärung zu Tariftreue und Entgeltgleichheit (§ 10 ThürVgG)
- v) Los 1: bis 24.07.2018
- w) Thüringer Landesverwaltungsamt - Vergabekammer
Jorge-Semprún-Platz 4, 99423 Weimar

Auf die Nachprüfmöglichkeit gemäß § 19 Abs. 2 Thüringer Vergabegesetz (ThürVgG) sowie die Kostenfolge nach § 19 Abs. 5 ThürVgG wird hingewiesen.

Klaan

Geschäftsführerin
Städtische Wohnungsbaugesellschaft mbH
Nordhausen



Bau-, Dienst- und Lieferleistungen

78 351

Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Landeshauptstadt Erfurt,
Stadtverwaltung, Stadtkämmerei,
Verdingungsstelle, Herr Blanke,
Fischmarkt 1, 99084 Erfurt;
Telefon 0361 655-1283; Fax 0361 655-1289;
E-Mail verdingungsstelle@erfurt.de

1. Bauauftrag - ÖAB 673/18-90

Klärwerk Erfurt, Sanierung Tauchwand und Überlaufschwelle Eindicker
- **Sanierung Edelstahlbauteile** -
Ausführungsfrist: 15.10.2018 bis 16.11.2018
www.erfurt.de/ef129673

2. Bauauftrag - ÖAB 656/18-23

Regelschule 23, Schulsporthalle,
Lobensteiner Straße 50, 99091 Erfurt
- **Gerüstbauarbeiten** -
Ausführungsfrist: 20.08.2018 bis 21.12.2018
www.erfurt.de/ef129674

3. Bauauftrag - ÖAB 657/18-23

Regelschule 23, Schulsporthalle,
Lobensteiner Straße 50, 99091 Erfurt
- **Abbruch/Maurer/Putz/Stahlbeton** -
Ausführungsfrist: 20.08.2018 bis 12.10.2018
www.erfurt.de/ef129675

4. Bauauftrag - ÖAB 658/18-23

Regelschule 23, Schulsporthalle,
Lobensteiner Straße 50, 99091 Erfurt
- **Dachabdichtungsarbeiten** -
Ausführungsfrist: 27.08.2018 bis 19.10.2018
www.erfurt.de/ef129676

5. Bauauftrag - ÖAB 659/18-23

Regelschule 23, Schulsporthalle,
Lobensteiner Straße 50, 99091 Erfurt
- **Fassadendämmung** -
Ausführungsfrist: 24.09.2018 bis 21.12.2018
www.erfurt.de/ef129677

6. Bauauftrag - ÖAB 660/18-23

Regelschule 23, Schulsporthalle,
Lobensteiner Straße 50, 99091 Erfurt
- **Malerei- und Fliesenarbeiten** -
Ausführungsfrist: 22.10.2018 bis 02.11.2018
www.erfurt.de/ef129678

7. Bauauftrag - ÖAB 662/18-23

Förderzentrum 1, Warschauer Straße 4, 99089 Erfurt
- **Abbruch/Rohbau/Trockenbau/Putz** -
Ausführungsfrist: 31. KW 2018 bis 47. KW 2018
www.erfurt.de/ef129688

8. Bauauftrag - ÖAB 663/18-23

Förderzentrum 1, Warschauer Straße 4, 99089 Erfurt
- **Abdichtungs- und Estricharbeiten** -
Ausführungsfrist: 33. KW 2018 bis 34. KW 2018
www.erfurt.de/ef129689

9. Bauauftrag - ÖAB 664/18-23

Förderzentrum 1, Warschauer Straße 4, 99089 Erfurt
- **Tischlerarbeiten** -
Ausführungsfrist: 42. KW 2018
www.erfurt.de/ef129690

Nähere Angaben zur Ausschreibung erhalten Sie unter www.erfurt.de/ausschreibungen sowie bei der Eingabe des jeweiligen Webcodes in die Suchmaske auf www.erfurt.de.

Öffentliche Ausschreibung nach § 12 VOB/A 78 352

Die Ev. Kirchgemeinde Schleusingen schreibt folgende Maßnahme öffentlich aus:

'Stadtkirche St. Johannis, 5.BA'

Los 014 – Steinrestaurierung an der Nordfassade

- a) Auftraggeber: Ev. Kirchgemeinde
Johanniskirchplatz 6
D-98553 Schleusingen
- b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung nach § 3 Nr. 1(1) VOB/A
- c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
Digitale Angebote sind nicht zugelassen.
- d) Art des Auftrages: Ausführung von Bauleistungen
- e) Ort der Ausführung: **Stadtkirche St. Johannis, Schleusingen**
- f) Art und Umfang der Leistung
- | | |
|--|------------------------|
| Reinigung (Niederdruckwirbelstrahlverfahren) | ca. 250 m ² |
| Fugensanierung | ca. 1.100 lfdm |
| Steinfestigung | ca. 40 m ² |
| Kompressenentsalzung | ca. 25 m ² |
| Vierungen profiliert | ca. 20 Stck |
| Vierungen unprofilert | ca. 40 Stck |
| Steinergänzungen mit Restauriermörtel | ca. 1.800 Stck |
| Ablechung von Sohlbänken mit Walzblei | 10 Stck |
- Auskünfte zum techn. Inhalt erteilt:
IB Steinsanierung und Denkmalpflege
Frau Dr. Kirsten, Tel.: 0361/ 2250707
- g) Erbringen von Planungsleistungen: nein
- h) Aufteilung nach Losen: nein
- i) Ausführungszeitraum: 29.KW. – 46.KW. 2018
- j) Änderungsvorschläge/ Nebenangebote sind zulässig: nein
- k) Anforderung der Vergabeunterlagen:
Schriftlich per Fax oder per Mail bei
Ingenieurbüro für Steinsanierung und Denkmalpflege
Johannesstraße 178
99084 Erfurt
Tel. 0361/2250707 Fax 0361/2250708
E-Mail: kirsten-isd@email.de
- l) Kosten / Versand der Verdingungsunterlagen:
- Beantragung bis: zum Submissionstermin
- Versand ab: 07.06.2018
- Kosten: keine
- Der Versand der Vergabeunterlagen erfolgt nur elektronisch per E-Mail!
- o) Angebote sind zu richten an:
Ev. Kirchgemeinde
Johanniskirchplatz 6
D-98553 Schleusingen
- p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:
Deutsch
- q) Eröffnung der Angebote: 20.06.2018, 12:00 Uhr
unter Anwesenheit eines Bauherrenvertreters
- Bei der Eröffnung der Angebote dürfen anwesend sein:
Bieter und ihre Bevollmächtigten (Vollmacht ist vorzulegen).
- r) Geforderte Sicherheiten:
Gewährleistungsbürgschaft in Höhe von 5% der Brutto-Abrechnungssumme.
Es werden nur Bürgschaften eines in der Europäischen Union anerkannten und zugelassenen Kreditinstitutes angenommen.

- s) Zahlungsbedingungen nach § 16 VOB/B
- t) Rechtsform der Bietergemeinschaften:
Gesamtschuldnerisch haftend, mit bevollmächtigtem Vertreter
- u) Nachweise zur Eignung:
Zum Nachweis zur Eignung sind entweder die Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder die Eigenerklärung gem. Formblatt 124 erforderlich.
Darüber hinaus hat der Bieter Angaben gemäß § 6 (3) 2. a-i VOB/A zu machen sowie folgende Qualifikationsnachweise vorzulegen:
- Bieter muss eigene Referenzen für die genannten Arbeiten vorlegen, das gilt auch für NU-Leistungen.
- NU-Leistungen dürfen max. 40% der Gesamtleistungen beinhalten und sind mit Angebotsabgabe zu benennen.
- v) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 20.07.2018
- w) Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen:
Thüringer Landesverwaltungsamt Weimar
Jorge-Semprún-Platz 4, D-99423 Weimar

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

78 353

- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Los 1, TO 0 anteilig, TO 1 und TO 2
Name: Stadtverwaltung Meiningen
Straße: Schlossplatz 1
PLZ, Ort: 98617 Meiningen
Telefon: 03693 454-567
Telefax: 03693 454-611
E-Mail: guenther@stadtmeiningen.de
Los 1, TO 0 anteilig, TO 3 und TO 4
Name: Stadtwerke Meiningen GmbH
Straße: Utendorfer Straße 122
PLZ, Ort: 98617 Meiningen
- b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer: 05-2018
- c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
kein elektronisches Vergabeverfahren
- d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen
- e) Ort der Ausführung: **98617 Meiningen, OT Dreißigacker**
- f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose:
- AG - Stadt Mgn.:
TO 0 anteilig, TO 1 und TO 2; AG - SWM/SAM Mgn: TO 0 anteilig, TO 3 und TO 4
TO 1: Straßenbau
ca. 1 400 m² Fahrbahn Bk 3,2 in Asphalt; ca. 200 m² Deckschichtenrenewierung Bk 3,2; ca. 3 520 m² Fahrbahn Bk 1,8 in Asphalt; ca. 140 m² Fahrbahn Bk 1,0 in Asphalt; ca. 26 m² Querungshilfen in Fahrbahn Bk 3,2 mit Granitkleinpflasterdecke; ca. 90 m Granitgroßpflastermulde, 3-zeilig; ca. 170 m Granitgroßpflasterzeile; ca. 800 m² Gehweg mit Betonsteinpflasterdecke; ca. 1 080 m Granitbord; ca. 510 m Betontiefbord
TO 2: Straßenbeleuchtung
16 St. LED-Straßenleuchten, Lichtpunkthöhe 7 m, Verkabelung, sowie Altanlage demontieren; ca. 930 m Kabelgraben; 16 St. Mastfundamente; ca. 85 m Kabelschutzrohr bis DN 110; ca. 360 m bauseits gestelltes Kabelschutzrohr verlegen
TO 3: Bauanteil Energieversorgung
ca. 1 760 m vorh. Kabel verschiedener Querschnitte aufnehmen und entsorgen; ca. 390 m MS-Trasse beräumen

bis 1 m Breite; ca. 160 m³ Sandbettung für provisorische MS- und FM-Trasse; ca. 555 m Kabelgraben mit verschiedenen Profilen; ca. 30 m PE- Schutzrohre bis DN 160; 16 St MS- und NS-Muffenloch
TO 4: Ver- und Entsorgung, Bauanteil Mischwasser, Trinkwasser, Gasversorgung; inkl. Hausanschlüsse
 ca. 58 m Mischwasserkanal DN 500 Sb; ca. 484 m Mischwasserkanal DN/OD 400 PP; 1 St. Schacht ø 1 200; 8 St. Schächte ø 1 000 ca. 350 m Rohrgr. für Trinkw. d 110 PE 100, SDR 11, ebenso für Gas; ca. 95 m Rohrgr. für HA, d 63 PE 100, SDR 11, ebenso für Gas

- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden: Zweck der baulichen Anlage/Zweck des Auftrags:
- h) Aufteilung in Lose: nein
 [Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)]
- i) Ausführungsfristen:
 Beginn der Ausführung: 03.09.2018
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 31.07.2019
 Weitere Fristen: Einzelfrist: 21.12.2018
 Fertigstellung 1. BA
 Erschließungsstraße
- j) Nebenangebote:
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
- k) Anforderung der Vergabeunterlagen:
 schriftlich per Fax oder E-Mail unter Angabe der Vergabenummer oder Vergabebezeichnung und Kopie des Einzahlungsbeleges bei
 Matthias Husemann GmbH
 Wartburgstr. 6, 99817 Eisenach
 Tel.: 03691 6905-515, Fax: 03691 6905-555
 E-Mail: bewerber@vergabe-suche.de
 Registrierte Nutzer können diese Unterlagen unter:
 www.vergabe-suche.de kostenfrei einsehen, abfordern oder herunterladen.
 Informationen hierzu unter Telefon 03691 6905-515
- l) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:
 Für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform gilt:
 Höhe der Kosten, inkl. Datenträger:
 86,04 EUR, einschl. MwSt.
 Zahlungsweise: Banküberweisung
 Empfänger: Matthias Husemann GmbH
 Wartburg-Sparkasse
 IBAN: DE98 8405 5050 0000 1841 10
 BIC: HELADEF1WAK
 Verwendungszweck: 05-2018 Los 1 GG Dreißigacker Ost, Berkeser Straße
 Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.
 Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn
 - auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
 - gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Fax oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt k) genannten Stelle angefordert wurden,
 - das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.
 Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.
- o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind:
 Stadtverwaltung Meiningen
 Geschäftsbereich 3
 Schlossplatz 1
 98617 Meiningen
- p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:
 Deutsch
- q) Ablauf der Angebotsfrist: 03.07.2018, um 13:55 Uhr
 Eröffnungstermin: 03.07.2018, um 14:00 Uhr
 Ort: Stadtverwaltung Meiningen

Marstall - Raum 17

Schlossplatz 5, 98617 Meiningen

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
 Bieter und ihre Bevollmächtigten

- r) Geforderte Sicherheiten: siehe Vergabeunterlagen
- s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind:
- t) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- u) Nachweise zur Eignung:
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 Eigenerklärung zur Eignung vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
 Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmer) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.
 Das Formblatt Eigenerklärung zur Eignung ist erhältlich: liegt bei
 Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:
 - für Entwässerungsakanalarbeiten Los 1, TO 4.1:
 Die Anforderungen der vom Institut für Gütesicherung und Kennzeichnung e. V. herausgegebenen Gütesicherung RAL-GZ 961 (Ausführungsbereich AK 2)
 - Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen einschl. Namen der Nachunternehmer
 - Erklärung Einhaltung Mindestlohngesetz
 - Nachweis der Haftpflichtversicherung
 Zum Nachweis der Einhaltung der Regelungen des ThürVgG sind mit dem Angebot vorzulegen:
 - Ergänzende Vertragsbedingungen zu §§ 12 u. 15, 17, 18 ThürVgG
 - Ergänzende Vertragsbedingungen zu Tariftreue und Entgeltgleichheit (§§ 10 und 12 Abs. 2 ThürVgG)
 - Ergänzende Vertragsbedingungen zur Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen (§§ 11 und 12 Abs. 2 ThürVgG)
 - Nachunternehmererklärung zu Tariftreue und Entgeltgleichheit (§§ 10, 12 Abs. 2 und 15 Abs. 2 ThürVgG)
 - Nachunternehmererklärung zur Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen (§§ 11 und 12 Abs. 2 ThürVgG)
- v) Ablauf der Bindefrist: 30.08.2018
- w) Nachprüfung behaupteter Verstöße:
 Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
 Nachprüfungsstelle [§ 19 (3) ThürVgG]:
 Thüringer Landesverwaltungsamt
 Vergabekammer
 Jorge-Semprún-Platz 4, 99423 Weimar

gez. Giesder
 Bürgermeister Stadt Meiningen

gez. Hagelstange
 Geschäftsführer Stadtwerke Meiningen GmbH

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

78 354

- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
 Name: Stadtwerke Meiningen GmbH
 Straße: Utendorfer Straße 122
 PLZ, Ort: 98617 Meiningen
 Telefon: 03693 484-0
 Telefax: 03693 484-110
 E-Mail: gabriele.bracke@stadtwerke-meiningen.de
- b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
 Vergabenummer: 05-2018
- c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
 kein elektronisches Vergabeverfahren
- d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen
- e) Ort der Ausführung: **98617 Meiningen, OT Dreißigacker**
- f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose:
- Los 4: Energieversorgung Ausrüstung**
 1 St. Demontage der vorhandenen NS- und MS-Kabelanlage
 ca. 575 m Kunststoffkabel NAYY-J 4 x 150 mm² liefern und verlegen
 ca. 460 m Kunststoffkabel NAYY-J 4 x 240 mm² liefern und verlegen
 8 St. Kabelanschlüsse bis 4 x 240 mm² herstellen
 ca. 515 m FM-Kabel A-YF(L)2Y 20 x 2 x 0,8 liefern und verlegen
 4 St. FM-Kabelanschlüsse bis 20 x 2 x 0,8 herstellen
 ca. 540 m 20-KV-Einleiterkabel 150 mm² (Systemlänge) liefern und verlegen
 21 St. 20-KV-Einleiterkabel schneiden und vorbereiten
 7 Satz 20-KV-Einleiterverbindungs-muffen liefern und herstellen
- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:
 Zweck der baulichen Anlage/Zweck des Auftrags:
- h) Aufteilung in Lose: nein
 [Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)]
- i) Ausführungsfristen:
 Beginn der Ausführung: 03.09.2018
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 31.07.2019
- j) Nebenangebote:
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
- k) Anforderung der Vergabeunterlagen:
 schriftlich per Fax oder E-Mail unter Angabe der Vergabenummer oder Vergabebezeichnung und Kopie des Einzahlungsbeleges bei
 Matthias Husemann GmbH, Wartburgstr. 6, 99817 Eisenach
 Tel.: 03691 6905-515, Fax: 03691 6905-555
 E-Mail: bewerber@vergabe-suche.de
 Registrierte Nutzer können diese Unterlagen unter:
 www.vergabe-suche.de kostenfrei einsehen, abfordern oder herunterladen.
 Informationen hierzu unter Telefon 03691 6905-515
- l) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:
 Für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform gilt:
 Höhe der Kosten, inkl. Datenträger:
 28,52 EUR, einschl. MwSt.
 Zahlungsweise: Banküberweisung
 Empfänger: Matthias Husemann GmbH
 Wartburg-Sparkasse
 IBAN: DE98 8405 5050 0000 1841 10
 BIC: HELADEF1WAK
 Verwendungszweck: 05-2018 Los 4 GG Dreißigacker Ost,
 Berkeser Straße

Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.

Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn
 - auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
 - gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Fax oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt k) genannten Stelle angefordert wurden,
 - das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.
 Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

- o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind:
 Stadtwerke Meiningen GmbH
 Utendorfer Straße 122, 98617 Meiningen
- p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:
 Deutsch
- q) Ablauf der Angebotsfrist: 03.07.2018, um 14:55 Uhr
 Eröffnungstermin: 03.07.2018, um 15:00 Uhr
 Ort: Stadtverwaltung Meiningen
 Marstall - Raum 17
 Schlossplatz 5, 98617 Meiningen
 Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
 Bieter und ihre Bevollmächtigten
- r) Geforderte Sicherheiten: siehe Vergabeunterlagen
- s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind:
- t) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften:
 gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- u) Nachweise zur Eignung:
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 Eigenerklärung zur Eignung vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
 Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.
 Das Formblatt Eigenerklärung zur Eignung ist erhältlich: liegt bei
 Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:
 - Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen einschl. Namen der Nachunternehmer
 - Erklärung Einhaltung Mindestlohngesetz
 - Nachweis der Haftpflichtversicherung
 Zum Nachweis der Einhaltung der Regelungen des ThürVgG sind mit dem Angebot vorzulegen:
 - Ergänzende Vertragsbedingungen zu §§ 12 u. 15, 17, 18 ThürVgG
 - Ergänzende Vertragsbedingungen zu Tariftreue und Entgeltgleichheit (§§ 10 und 12 Abs. 2 ThürVgG)
 - Ergänzende Vertragsbedingungen zur Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen (§§ 11 und 12 Abs. 2 ThürVgG)
 - Nachunternehmererklärung zu Tariftreue und Entgeltgleichheit (§§ 10, 12 Abs. 2 und 15 Abs. 2 ThürVgG)

- Nachunternehmererklärung zur Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen (§§ 11 und 12 Abs. 2 ThürVgG)

- v) Ablauf der Bindefrist: 30.08.2018
- w) Nachprüfung behaupteter Verstöße:
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
Nachprüfungsstelle [§ 19 (3) ThürVgG]:
Thüringer Landesverwaltungsamt, Vergabekammer
Jorge-Semprún-Platz 4, 99423 Weimar

gez. Hagelstange
Geschäftsführer Stadtwerke Meiningen GmbH

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A 78 355

- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Name: Wasserversorgungszweckverband Weimar
Straße: Friedensstraße 42
PLZ, Ort: 99423 Weimar
Telefon: 03643 7440
Telefax: 03643 7444511
E-Mail: info@wasserversorgung-weimar.de
- b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer: entfällt
- c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
kein elektronisches Vergabeverfahren
- d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen
- e) Ort der Ausführung: **99439 Buttstedt, Ortsteil Daasdorf**
- f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose:
- 400 m Trinkwasserleitung DN 100 GGG
- 420 m Trinkwasserleitung DN 150 GGG
- Verlegung im offenen Graben einschließlich Tiefbauleistungen
- Rohrgraben innerorts mit Bagger/außerorts mit Grabenfräse herstellen
- Oberflächenwiederherstellung
- Anbindung an bestehende Trinkwasser-Ortsnetze
- Neubau Distriktzählerschacht Daasdorf einschl. rohrtechnischer Ausrüstung
- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:
Zweck der baulichen Anlage/Zweck des Auftrags:
- h) Aufteilung in Lose: nein
[Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)]
- i) Ausführungsfristen:
Beginn der Ausführung: 06.08.2018
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 02.11.2018
- j) Nebenangebote: zugelassen
- k) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen:
Vergabeunterlagen werden nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden unter:
Lahmeyer Hydroprojekt GmbH
Rießnerstraße 18, 99427 Weimar
Fax: 03643 746224
E-Mail: astrid.mueller@hydroprojekt.de
- l) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:
Höhe der Kosten: 20,00 EUR
Zahlungsweise: Banküberweisung
Empfänger: Lahmeyer Hydroprojekt GmbH
Kontonummer: 643 997 000
BLZ, Geldinstitut: 100 700 00, Deutsche Bank AG Berlin
Verwendungszweck: 3016 - Daasdorf

Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.

IBAN: DE60 1007 0000 0643 9970 00
BIC: DEUTDEBBXXX

Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn
- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt k) genannten Stelle angefordert werden,
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.
Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

- n) Ablauf der Angebotsfrist: am 03.07.2018, um 10:00 Uhr
- o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind:
Vergabestelle, siehe a)
- p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:
Deutsch
- q) Eröffnungstermin: 03.07.2018, um 10:00 Uhr
Ort: Wasserversorgungszweckverband Weimar
Beratungsraum Werkleitung, 5. OG
Friedensstraße 42, 99423 Weimar
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
Bieter und ihre Bevollmächtigten
- r) Geforderte Sicherheiten: siehe Vergabeunterlagen
- s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind:
Abschlagszahlungen und Schlusszahlungen nach VOB/B
- t) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften:
gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- u) Nachweise zur Eignung:
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt Eigenerklärung zur Eignung vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen i. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen.
Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.
Das Formblatt Eigenerklärung zur Eignung ist erhältlich: Formblatt 124 (VHB-Ausgabe 2017) ist Bestandteil der Ausschreibungsunterlagen.
Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:
DVGW-Zertifizierung (GW 301, W 3) oder analoger Nachweis
- v) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 03.08.2018
- w) Nachprüfung behaupteter Verstöße:
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
Vergabekammer beim
Thüringer Landesverwaltungsamt

Öffentliche Ausschreibung

78 356

Gemäß § 12 VOB/A wird folgende Öffentliche Ausschreibung hiermit bekannt gegeben:

- a) Auftraggeber: Gemeinde Marksuhl
Bahnhofstraße 1, 99819 Marksuhl
Tel.: 036925 969-19
- b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung
- c) Elektronische Vergabe: ist nicht vorgesehen
- d) Art des Auftrags: **Kanal, Wasser, Straßenoberflächen
Burkhardtrodaer Weg**
- e) Ort der Ausführung: **99819 Marksuhl, Wartburgkreis**
- f) Umfang:
1 350 m³ Rohrgrabenaushub Kanal
147 lfd. m PP-Rohre DN 200
203 lfd. m PP-Rohre DN 250
69 lfd. m SB-Rohre DN 300
12 St. Kontrollschächte
35 St. Anschlussleitungen Kanal
150 lfd. m Wasserleitung DA 90 HDPE
5 St. Anschlussleitungen Wasser
1 600 m² bituminöse Oberfläche
410 lfd. m Bordanlage
- g) Planungsleistungen: entfällt
- h) Aufteilung in Lose: nein
- i) Ausführungsfristen: 29. KW 2018 - 49. KW 2018
- j) Nebenangebote:
Nebenangebote sind in Verbindung mit einem Hauptangebot zulässig.
- k) Anforderung der Angebotsunterlagen:
Ing.-Büro Bechtel GbR
Am Bünberg 1, 36179 Bebra
Tel.: 06622 915400
E-Mail: info@bechtelgbr.de
- l) Kostenerstattung:
Die Kostenerstattung für die Angebotsblankette in Papier einschl. CD mit GAEB-Daten, LV und Planunterlagen im Format PDF beträgt 50,00 EUR inkl. MwSt.
Die Angebote werden nur gegen Scheck, Überweisungsbelege oder Barzahlung ausgehändigt.
IBAN: DE23 5325 0000 0060 0159 25
BIC: HELADEF1HER
Eine Rückzahlung der Kostenerstattung erfolgt auf keinen Fall.
- m) Teilnahmeantrag: entfällt
- n) Ablauf der Einreichungsfrist: 22.06.2018, um 10:00 Uhr
- o) Anschrift: Gemeinde Marksuhl
Bahnhofstraße 1, 99819 Marksuhl
- p) Sprache: Deutsch
- q) Eröffnungstermin: 22.06.2018, um 10:00 Uhr
Gemeinde Marksuhl
Bahnhofstraße 1, 99819 Marksuhl
Personenkreis: Bieter und deren Bevollmächtigte
- r) Sicherheiten: Vertragserfüllungsbürgschaft
Sicherheit für Mängelansprüche
- s) Zahlungsbedingungen: gemäß VOB
- t) Bietergemeinschaften:
Eine Bietergemeinschaft muss im Auftragsfall in eine Arbeitsgemeinschaft umgewandelt werden.
Alle Mitglieder haften als Gesamtschuldner.

- u) Nachweise: auf Verlangen der Vergabestelle
 - Umsatz des Unternehmens in den letzten 3 Geschäftsjahren
 - Ausführung von vergleichbaren Leistungen in den letzten 3 Geschäftsjahren
 - Zahl der in den letzten 3 Jahren beschäftigten Arbeitskräfte
 - die für die der zu vergebenden Leistung zur Verfügung stehende technische Ausrüstung
 - das für die Leistung und Aufsicht vorgesehene technische Personal
 - Eintragung in das Berufsregister
 - Unbedenklichkeitsbescheinigungen Krankenkasse und Finanzamt
 - andere, insbesondere für die Prüfung der Fachkunde geeignete Nachweise

v) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 03.08.2018

w) Vergabeprüfstelle: Thüringer Landesverwaltungsamt Weimar

Kreipe
Beigeordneter

**Öffentliche Ausschreibung
von Bauleistungen nach VOB/A**

78 357

**Sicherung Wohn- und Geschäftshaus
Breite Straße 30 in 07381 Pößneck**

- a) Auftraggeber: Sandra Fügmann, Am Park 5, 07389 Knau
- b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A
- c) Elektronische Vergabe: nein
- d) Art des Auftrages: Bauleistungen
- e) Ort der Ausführung: **07381 Pößneck**
- f) Art und Umfang der Leistung:
Los 3 Dachdeckerarbeiten
- ca. 100 m² Tonziegeldacheindeckung
- ca. 75 m² Flachdachabdichtung
Los 4 Baumeisterarbeiten
- ca. 150 m² Fachwerkausmauerung
- ca. 80 m Mauerwerkstrookenlegung
- ca. 225 m² Innenputz auf Fachwerk
- ca. 100 m² Außenputz auf Fachwerk
- ca. 100 m² Außenputz auf Mauerwerk
- ca. 100 m² Erneuerung Fußbodenunterbau
- g) Erbringen von Planungsleistungen: nein
- h) Aufteilung in Lose: ja
- i) Ausführungsfristen: 28. KW 2018 - 52. KW 2018
- j) Nebenangebote sind zugelassen: ja
- k) Anforderung der Vergabeunterlagen ab 06.06.2018:
Per E-Mail oder Fax an:
Ingenieurbüro Dipl.-Ing. (TH) Wolfram Sittel
Ortsstraße 18 a, 07924 Schöndorf
Tel.: 036483 70060, Fax: 036483 73595
E-Mail: info@wolframsittel.de
Bedingungen für den Versand der Vergabeunterlagen:
Die Unterlagen werden per E-Mail von der Vergabestelle kostenlos versandt.
Bei der Anforderung der Ausschreibungsunterlagen ist das Vorhaben, die vollständige Adresse, E-Mail-Adresse, Telefon- und Faxnummer anzugeben.
- m) Angebotsfrist: Los 3 am 21.06.2018, um 14:00 Uhr

Los 4 am 21.06.2018, um 14:10 Uhr

- n) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind:
Vergabestelle, siehe k)
- o) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:
Deutsch
- p) Eröffnungstermin: 21.06.2018
Los 3 am 21.06.2018, um 14:00 Uhr
Los 4 am 21.06.2018, um 14:10 Uhr
Ort: Dipl.-Ing. (TH) Wolfram Sittel
Ortsstraße 18 a, 07924 Schöndorf
Bei der Eröffnung der Angebote sind nur Bieter bzw. deren Bevollmächtigte zugelassen.
- q) Geforderte Sicherheiten:
Sicherheit für die Vertragserfüllung in Höhe von 5 v. H. der Auftragssumme, wenn diese mind. 250.000,00 EUR ohne Umsatzsteuer beträgt.
Die für Mängelansprüche zu leistende Sicherheit beträgt 3 v. H. der Abrechnungssumme einschl. erteilter Nachträge.
- r) Zahlungsbedingungen: gemäß § 16 VOB/B
- s) Bietergemeinschaften:
gesamtschuldnerisch haftend, mit bevollmächtigtem Vertreter
- t) Nachweis der Eignung gemäß VOB/A § 6a und § 6b:
Mit dem Angebot sind folgende Nachweise einzureichen:
- Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen (Präqualifikationsverzeichnis);
- Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 Eigenerklärung zur Eignung vorzulegen. Auf Verlangen sind die Eigenerklärungen durch Vorlage von Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen.
- Bescheinigung Berufsgenossenschaft/Krankenkasse/Finanzamt
- Freistellungsbescheinigung/FBl. gem. ThürVgG
- u) Ablauf der Bindefrist: 21.07.2018
- v) Nachprüfstelle gemäß § 19 ThürVgG:
Thüringer Vergabekammer
Jorge-Semprún-Platz 4, 99423 Weimar
(Es besteht die Möglichkeit der Beanstandung der beabsichtigten Vergabeentscheidung beim Auftraggeber nach § 19 ThürVgG: Kann der AG der Beanstandung nicht abhelfen, wird der Vorgang an die Vergabekammer weitergereicht und es entsteht die Kostenfolge nach § 19 Abs. 5 ThürVgG).

Freie Vergabe 78 358

- a) Auftraggeber: AWG Solidarität Zeulenroda eG
Untere Höllerreihe 2
07937 Zeulenroda-Triebes
- b) Vergabeverfahren: Freie Vergabe
- c) Art des Auftrages:
Sanierung und Umbau Wohnblock WBS 70
- d) Ort der Ausführung: **07937 Zeulenroda-Triebes**
OGR 3-7
- e) Art und Umfang der Leistungen:
Los 3.2 Dachabdichtung
110 m Attika als Holzrahmenkonstruktion mit Verblechung
540 m² Dampfsperre, EPS-Gefälledämmung, 2 Lagen bitum. Dachabdichtung

- 3 St. Rauchabzugskuppeln
320 m² Betonterrassenplatten auf Stelzlager
Los 5.2 WDVS
1 130 m² WDVS mit Untergrundvorb., EPS-Dämmung, zementfreier Armierungsschicht, Siliconharzoberputz und -farbe
Los 7.2 Metallbau
65 m Treppengeländer innen aus Stahl, Holzaufgabe
100 m Loggia-Geländer aus Stahl, Bekleidung aus Kompakt-Schichtpressstoffplatten
90 m Loggia-Brüstungserhöhung aus Stahl
3 St. Eingangselemente als Stahlkonstruktion, Bekleidung aus Kompakt-Schichtpressstoffplatten
170 m gekantetes Edelstahlblech als Anschluss
WDVS/Loggia
9 St. Stahlblechtüren mit Umfassungszarge
9 St. Stahlblechtüren T30RS
Los 8.2 Trockenbau
100 m Kellertrennwände aus Metall, geschlossen
400 m² Kellerdeckendämmung 5 cm
640 m² GK-Wände, -Vorsatzschalen, -Verkofferungen
440 m² abgehängte Decken
Los 9.2 Fliesen
100 m² Bodenfliesen Bäder
380 m² Wandfliesen Bäder
110 m² Bodenfliesen TH
210 m Tritt- und Setzstufen, gefliest
Los 10.2 Maler
2 215 m² Wand- und Deckenanstrich, Innendispersion
6 215 m² Raufasertapete mit Dispersionsanstrich, Wand + Decke
410 m² 1K-Acrylat-Estrichversiegelung
Los 12.2 PVC-Belag
1 450 m² PVC-Fußbodenbelag mit Untergrundvorbereitung
1 650 m PVC-Weichsockelleisten
Los 13.2 Innentüren
28 St. Wohnungseingangstüren, Vollspan, CPL, Holzumfassungszarge
128 St. Innentüren, Röhrenspan, CPL, Holzumfassungszarge
Los 14.2 Gerüst
1 600 m² Fassadengerüst, 60 cm, mit Vorhaltung
- f) Ausführungsfristen: Los 3.2 30. KW - 44. KW 2018
Los 5.2 30. KW - 49. KW 2018
Los 7.2 28. KW - 49. KW 2018
Los 8.2 28. KW - 48. KW 2018
Los 9.2 33. KW - 51. KW 2018
Los 10.2 33. KW - 51. KW 2018
Los 12.2 42. KW - 49. KW 2018
Los 13.2 33. KW - 49. KW 2018
Los 14.2 28. KW - 44. KW 2018
- g) Anforderungen der Ausschreibungsunterlagen bei:
thoma architekten
Markt 11, 07937 Zeulenroda-Triebes
Tel.: 036628 43090, Fax: 036628 43095
E-Mail: sek@thoma-architekten.de
- h) Kosten für Ausschreibungsunterlagen:
Das Entgelt wird nicht erstattet. Versand nach Einzahlungsnachweis.
Die Ausschreibungsunterlagen werden als PDF- und D.83-Dateien nur auf CD zur Verfügung gestellt.

Kosten pro Los: 5,00 EUR
Postversand: zzgl. 2,00 EUR
Zahlungsweise: Barzahlung oder Überweisung an thoma architekten
Bankverbindung: Berliner Bank
IBAN: DE81 1007 0848 0474 2235 00
BIC/SWIFT-Code: DEUTDEDB110
- i) Angebote sind zu richten an:
thoma architekten
Markt 11, 07937 Zeulenroda-Triebes
bis spätestens zum 18.06.2018
- j) Gewährleistung: 5 Jahre
- k) Zulassung von Nebenangeboten: ja

**Öffentliche Ausschreibung
nach § 12 (2) VOL/A**

78 359

Nationale Bekanntmachung;

Vergabe-Nr.: 1874000109

a) Zur Angebotsabgabe auffordernde Stelle, den Zuschlag erteilende Stelle sowie Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind

a1) Zur Angebotsabgabe auffordernde Stelle
LMBV Lausitzer und Mitteldeutsche Bergbauver-
waltungsgesellschaft mbH
Vergabestelle: Einkauf Mitteldeutschland,
Walter-Köhn-Str. 2, 04356 Leipzig
Tel.: 0341/2222 2201, Fax.: 0341/2222 2310
E-Mail.: Annemarie.Hermsdorf@lmbv.de

a2) Zuschlag erteilende Stelle: wie unter a1)

a3) Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind:
wie unter a1)

b) Art der Vergabe: Öffentliche Ausschreibung, VOL/A;
Vergabe-Nr.: 1874000109.**c) Form der Angebote**

Angebote können abgegeben werden:
elektronisch in Textform.
schriftlich

Weitere Informationen zur elektronischen Angebotsabgabe
siehe Vergabeunterlagen Formblatt LMBV-Angebotsauffor-
derung Pkt. 8.
Die Vergabeunterlagen können von unserem elektronischen
Bieterportal angefordert und heruntergeladen werden.

**d) Art, Umfang sowie Ort der Leistung (z.B. Empfangs-
oder Montagestelle)**

Ort der Leistung:

Die Baustelle befindet sich im **Stadtgebiet von Meuselwitz
im Bereich der Gleistrasse der Kohletraditionsbahn
Meuselwitz** (Schmalspur mit 900 mm) zwischen der
Weinbergstraße und der Rudolf-Breitscheid-Straße auf
Grundstücken des Verein Kohlebahnen e.V. sowie teilweise
auf öffentlichen Flächen der Stadt Meuselwitz

Titel der Leistung:

**"geophysikalische Messungen im Bereich der Kohle-
traditionsbahn im Stadtgebiet Meuselwitz"** zur Erkundung
von möglichen Braunkohlentiefbauhöhlräumen

Art und Umfang der Leistung:

Insgesamt sind in und zwischen 79 Bohrungen (Bohrtiefe
25 m) zur Erkundung von Braunkohlentiefbau, die mit unge-
schlitzten 3-Zoll-PVC-Röhren mit Boden-Verschlusskappe
ausgebaut wurden, Bohrloch-Geo-radar-Messungen (BLR)
durchzuführen. Davon sollen in 75 Bohrungen (B 1 bis B 75,
Anlage 2.1 und 2.2) im Bereich der Gleisanlage der Kohle-
traditionsbahn sowohl Crosshole (CH)- als auch Reflexions
(Rx)-Messungen erfolgen.

e) Aufteilung in Lose: nein
(Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe d)**f) Nebengebote:** nicht zugelassen**g) Ausführungsfrist**

frühester Leistungsbeginn:
06.08.2018 unter Beachtung nachfolgender Regelungen:
Die Leistung findet im Anschluss an die Teilfertigstellung von
Erkundungsbohrungen (gesonderter Auftrag der LMBV)
statt. Die Leistungserbringung pro Messkampagne hat
spätestens 5 Werktagen nach Zugang der Aufforderung des
Auftraggebers zu beginnen.
Leistungsende: am 14.12.2018

h) Anforderung der Vergabeunterlagen

Die Vergabeunterlagen können von unserem elektronischen
Bieterportal www.lmbv-einkauf.de angefordert und herunter-
geladen werden.

Anforderung ab: 01.06.2018
Anforderung bis: 21.06.2018
Anforderung/Einsicht bei: wie unter a)
Online-Plattform: www.lmbv-einkauf.de

i) Angebots- und Bindefrist:

Angebotsfrist: 21.06.2018, 10.30 Uhr
Bindefrist: 20.07.2018

j) Geforderte Sicherheitsleistungen:**k) Wesentliche Zahlungsbedingungen:**
gemäß Vergabeunterlage.**l) Zur Beurteilung der Eignung des Bewerbers verlangte
Unterlagen:**

Der Bieter hat entsprechend den Vergabeunterlagen Form-
blatt LMBV_A_VOL Pkt. 3 mit dem Angebot bzw. auf geson-
derte Nachforderung zum Nachweis seiner Fachkunde,
Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit folgende Angaben
(Eigenerklärung) gemäß § 6 Abs. 3 + 5 VOL/A zu machen*:
- Gesamtsatz des Unternehmens und Umsatz bezogen
auf die ausgeschriebene Leistung in den letzten 3
Geschäftsjahren
- die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen
Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten
Arbeitskräfte
- Referenzen zur Ausführung von Leistungen in den letzten
fünf abgeschlossenen Geschäftsjahren, die mit der zu
vergebenden Leistung vergleichbar sind
- Unternehmen bei der Berufsgenossenschaft angemeldet ist
- Eintragung in das Berufsregister Ihres Sitzes oder Wohn-
sitzes
- keine Tatbestände nach § 6 Abs. 5 VOL/A vorliegen; Insol-
venzverfahren, in Liquidation befindlich, nachgewiesene
schwere Verfehlungen, zur Zahlung der Steuern und Abga-
ben sowie SV-Beiträge und Unternehmen bei der Berufsge-
nossenschaft angemeldet ist, keine unzutreffenden
Erklärungen in Bezug auf ihre Eignung abgegeben haben.
Bieter, die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutsch-
land haben, haben an Stelle der Anmeldung bei der Berufs-
genossenschaft, eine Bescheinigung des für sie zustän-
digen Versicherungsträgers vorzulegen.
- Kein Tatbestand gemäß § 21 des Gesetzes zur Bekämp-
fung der Schwarzarbeit und illegal Beschäftigten vorliegt
Die Eignung kann auch durch eine direkt abrufbare Eintra-
gung in der Liste der bundesweiten Präqualifikationsdaten-
bank für den Liefer- und Dienstleistungsbereich der DIHK
e. V. nachgewiesen werden.
Bei fehlenden Nachweisen oder Erklärungen behält sich der
Auftraggeber vor, diese gemäß § 16 Abs. 2 VOL/A mit einer
von ihm gesetzten Frist nachzufordern. Bieter können aber
nicht darauf vertrauen, dass eine Nachforderung erfolgt.

Sonstige Nachweise und Angaben zum Angebot:

- Verzeichnis über Art und Umfang wesentlicher von Nach-
unternehmern auszuführender Leistungen (LMBV-U-233)
- Erklärung Bietergemeinschaft, soweit zutreffend (Fbl.234)
- Leitungs-/Aufsichtspersonal (LMBV-Auf-Pers_VOL)
- Angaben zur Preisermittlung („Fbl. 221 oder 222“) bzw.
sonstige Preisermittlungsgrundlagen
- Aufgliederung der Einheitspreise („Fbl. 223“)
- Eignungsnachweise Nachunternehmer (auf Verlangen)

Folgende Sonstige Nachweise / Angaben des Bieters /
Mitglieder der Bietergemeinschaft und Nachunternehmer
(technische Spezifikationen, Umwelteigenschaften, Prüf-
zeugnisse):
Prüfbare Referenzen der letzten 7 Jahre für Georadar-
messungen im Braunkohlentaltbergbau

m) -**n) Zuschlagskriterien:**

Preis
Weitere Hinweise:
Der Bieter unterliegt mit der Abgabe seines Angebotes auch
den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote
(§ 19 VOL/A)

Das Angebot ist abzufassen in: deutsch.

Rechtsform von Bietergemeinschaften:
Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem
Vertreter.

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A 78 360

Die Stadt Langewiesen beabsichtigt, auf dem Wege der
Öffentlichen Ausschreibung Bauleistungen zu vergeben.

- a) Auftraggeber: Stadt Langewiesen
Ratsstraße 2
98704 Langewiesen
Auskunft erteilt: Herr Thiele, Bauamt
- b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung nach
VOB/A und ThürVgG §19
- c) keine Angaben
- d) Art des Auftrags: Kultur- und Sportzentrum Stadt
Langewiesen 2. BA
- e) Ausführungsort: **Stadt Langewiesen,
Gewerbegebiet „In den Folgen“**
- f) Art/Umfang der Leistungen:

Los 06 - Gussasphalt

- ca. 390 m Randdämmstreifen
ca. 340 m² Gussasphaltestrich AS-IC 10 – T30
ca. 175 m² Gussasphaltestrich AS-IC 10 – T40

Los 07 - Trockenbau

- ca. 50 m² Installationswände, nassraumgeeignet
ca. 35 m² Metallständerwände
ca. 60 m² Vorsatzschalen, nassraumgeeignet
ca. 30 m² sonst. Vorsatzschalen
ca. 120 m² Alu-Paneel-Decke, Modulbreite 100
ca. 45 m² Streckmetalldecke mit GKB-Randfries
ca. 36 m² Metall-Kassetten-Decke

Los 08 – Innenputz/Maler

- ca. 315 m² Glattspachtelung Decken
ca. 105 m² Glattspachtelung Wände
ca. 835 m² Kalk-Zement-Putz, 15 mm, Wände
ca. 335 m² Deckenanstrich
ca. 875 m² Wandanstrich, diverse Ausführungen

Los 09 – Fliesen + Platten

- ca. 210 m² Wandfliesen 10x10
ca. 75 m² Bodenfliesen 10x10
ca. 320 m² Bodenfliesen 30x60
ca. 25 m² Eingangsmatten

Los 10 – Belag

- ca. 105 m² Linoleumbelag
ca. 65 m² Sockelleisten

Los 11 – Tischler

- 16 St Innentüren mit Alu-Zarge, 1-flügelig,
diverse Größen und Ausführungen
- 4 St Innentüren mit Alu-Zarge, 2-flügelig,
diverse Größen und Ausführungen
- 3 St Innentürelemente Stahl-Glas mit Feuer-
und/oder Rauchschuttfunktion
- 1 St Einbaumöbel aus HPL-beschichteter
Spanplatte (B1 schwer entflammbar),
bestehend aus
□ Öffnungsverkleidung (Bautiefe ca.
87 cm, Öffnungsgröße
ca. 4,15 x 1,65 m) mit Tresen und
Arbeitsplatte sowie Innenfenster
(ca. 1,1 m breit) und Festverglasung
□ 2 St. Anbauregalen (B/H/T ca.
84/305/58cm)
- 1 St Einbaumöbel aus HPL-beschichteter
Spanplatte (B1 schwer entflammbar),
bestehend aus

- Öffnungsverkleidung (Bautiefe
ca. 80 cm, Öffnungsgröße
ca. 4,30 x 2,20 m) mit Tresen (Granit),
Feuerschutzrollo, Ablagen
- 1 St. Anbauregal
(B/H/T ca. 85/305/55 cm)
- 1 St. Anbauschrank
(B/H/T ca. 85/305/55 cm)
- 1 St Einbaumöbel aus HPL-beschichteter
Spanplatte (B1 schwer entflammbar),
bestehend aus
□ Öffnungsverkleidung (Bautiefe
ca. 75 cm, Öffnungsgröße
ca. 5,35 x 3,05 m) mit Tresen, Arbeits-
platte und diversen Stützplatten und
Blenden
- 1 St. Anbauregal
(B/H/T ca. 60/305/70 cm)
- 1 St. Anbautisch (L/B ca. 2,15/85 cm)
- 2 St Sitzbänke aus HPL-beschichteter
Spanplatte (B1 schwer entflammbar),
Länge ca. 3,6 m und 5,7 m
- 3 St WC-Trennwandanlage (je 1 Längswand
mit 3 Türen und 2 Zwischenwände)

Los 12 – Metallbauarbeiten

- ca. 2,4 t Stahlkonstruktion als verzinkte
Kragträger
- ca. 120 m² Flachdachabdichtung, bit., incl.
Schalung und Wandanschlüsse
- ca. 90 m² Bekleidung Dachuntersicht (Lärche)
- diverse Dachklempnerarbeiten (Stirnseitenver-
blechung, Dachinnenentwässerung)

Los 13 – Bauschlussreinigung

- ca. 170 m² Alu-Glas-Fassade einschl. Türen,
Fenster und aller Ausstattungen
- 16 St Innentüren mit Alu-Zarge, 1-flügelig,
diverse Größen und Ausführungen
- 4 St Innentüren mit Alu-Zarge, 2-flügelig,
diverse Größen und Ausführungen
- 3 St Innentürelemente Stahl-Glas mit Feuer-
und/oder Rauchschuttfunktion
- ca. 105 m² Linoleum-Belag
- ca. 395 m² Bodenfliesen
- ca. 210 m² Wandfliesen
- diverse Sanitäröbekte (12 WC, 6 Urinal, 4
Einzelwaschtische, 2 St. 4-er Waschtisch-
anlagen, 2 St. 3-er-Waschtisch-
anlagen, 9 Duscharmaturen, 1 Dusch-
kabine)
- diverse Einbaumöbel (Öffnungsverkleidungen,
Regale, Tresen, Arbeitstische) und
techn. Raumausstattungen wie Schalter,
Steckdosen, Leuchten, Eit- Verteilungen

- g) Zweck des Auftrags: entfällt
- h) ja, Angebote für alle Lose möglich
- i) Ausführungszeitraum:
Los 06 – Gussasphalt 06.11.2018 bis 19.11.2018
Los 07 - Trockenbau 08.10.2018 bis 07.06.2019
Los 08 – Innenputz/Maler 03.09.2018 bis 17.05.2019
Los 09 – Fliesen+Platten 07.01.2019 bis 19.04.2019
Los 10 – Belag 19.04.2019 bis 03.05.2019
Los 11 – Tischler 20.05.2019 bis 31.05.2019
Los 12 – Metallbau 26.03.2019 bis 20.05.2019
Los 13 – Bauschlussreinigung 27.05.2019 bis 07.06.2019
- j) Nebenangebote zulässig nur in Verbindung mit Abgabe
eines Hauptangebotes.
- k) Anforderung der Verdingungsunterlagen schriftlich oder per
Fax/ E-Mail bei:
ingenieurbüro bauwesen A & H GbR Suhl,
Karl-Mundt-Str. 1, 98529 Suhl,
Tel.: 03681/7941-0 Fax: 03681/7941-10
E-Mail: info@ibs-suhl.de
Der Versand der Verdingungsunterlagen für alle Lose erfolgt
ab 08.06.2018 nach Vorlage Einzahlungsbeleg.

- l) Kostenbeitrag für die Verdingungsunterlagen inkl. gesetzlicher Mehrwertsteuer (Verdingungsunterlagen in Papierform; Pläne, Zeichnungen und Details auf CD)
- | | |
|------------------------------|---------|
| Los 06 – Gussasphalt | 10,00 € |
| Los 07 – Trockenbau | 12,00 € |
| Los 08 – Innenputz/Maler | 10,00 € |
| Los 09 – Fliesen+Platten | 12,00 € |
| Los 10 – Belag | 6,00 € |
| Los 11 – Tischler | 12,00 € |
| Los 12 – Metallbau | 10,00 € |
| Los 13 – Bauschlussreinigung | 10,00 € |
- Zahlungsweise:
per Banküberweisung auf folgendes Konto:
Rhön-Rennsteig-Sparkasse Suhl
IBAN: DE40 8405 0000 1705 0132 16
Überweisung mit dem Hinweis: LWSZ Los ...
(entsprechende Losnummer)
Das eingezahlte Entgelt wird nicht zurückerstattet.
Die Verdingungsunterlagen werden nur übergeben bzw. versandt, wenn der Nachweis über die Einzahlung vorliegt.
Das Risiko bei Versand trägt der Bieter.
- m) keine Angaben
- n) Ablauf der Frist für die Einreichung der Angebote:
Die Angebote müssen bis zur Eröffnung bei der Vergabestelle vorliegen.
Angebote sind schriftlich zu richten an:
Stadt Langewiesen
Ratsstraße 2
98704 Langewiesen
mit der Kennzeichnung:
Kultur- und Sportzentrum Stadt Langewiesen 2. BA
Angebot Los (entsprechende Losnummer) - Öffentliche Ausschreibung - Nicht öffnen!
- o) Abfassung in: Deutsch
- p) Eröffnungstermin der Angebote:
Der Termin für die Eröffnung der Angebote ist der **05. Juli 2018**.
- | | |
|------------------------------|-----------|
| Los 06 – Gussasphalt | 10:00 Uhr |
| Los 07 – Trockenbau | 10:15 Uhr |
| Los 08 – Innenputz/Maler | 10:35 Uhr |
| Los 09 – Fliesen+Platten | 10:50 Uhr |
| Los 10 – Belag | 11:05 Uhr |
| Los 11 – Tischler | 11:20 Uhr |
| Los 12 – Metallbau | 11:40 Uhr |
| Los 13 – Bauschlussreinigung | 11:55 Uhr |
- Ort: Stadt Langewiesen
Ratssaal
Ratsstraße 2, 98704 Langewiesen
Bei der Eröffnung dürfen nur Bieter bzw. ihre Bevollmächtigten anwesend sein.
- q) Geforderte Sicherheiten: gemäß Verdingungsunterlagen
- r) Zahlungsbedingungen gemäß Verdingungsunterlagen
- s) Bietergemeinschaften:
gesamtschuldnerisch haftende Arbeitsgemeinschaften mit bevollmächtigtem Vertreter
- t) Nachweise zur Eignung:
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nach-

unternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen.
Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt 124 „Eigenerklärung zur Eignung“ liegt den Verdingungsunterlagen bei.

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6 a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Nachweis betrieblicher Versicherungen,
Unbedenklichkeitsbescheinigung Finanzamt und Krankenkasse

- u) Zuschlags- und Bindefrist: 02.08.2018
- v) Nachprüfung behaupteter Verstöße:
Nachprüfungsstelle (§21 VOB/A):
Thüringer Landesverwaltungsamt
Referat 250 - Vergabeangelegenheiten
Jorge-Semprún Platz 4, 99423 Weimar
- w) Sonstiges:
Wir verweisen auf die Möglichkeit der Beanstandung der beabsichtigten Vergabeentscheidung gem. § 19 Abs. 2 ThürVgG beim Auftraggeber sowie auf die Kostenfolge nach § 19 Abs. 5 ThürVgG bei Nichtabhilfe.

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

78 361

- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Name: Freistaat Thüringen
c/o Thüringer Landgesellschaft mbH
Straße: Kühnhäuser Straße 15
PLZ, Ort: 99095 Erfurt/OT Mittelhausen
E-Mail: ZP_Vergabestelle@thlg.de
Internet: www.thlg.de
- b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer: 72014-039
- c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt.
kein elektronisches Vergabeverfahren
- d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen
- e) Ort der Ausführung: **99425 Weimar, in Verlängerung Pappelallee, Ilm Fluss-km 50+900**
- f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose:
- Herstellung Ökologische Durchgängigkeit**
- Errichtung eines Raugerinne-Beckenpasses (Stahlbeton-trennwand, 6 Querriegel, Natursteinpflasterung)
 - Beweissicherung
 - Kampfmittelsondierung
 - Elektrobefischung
 - Vermessungsleistungen
 - Abbrucharbeiten Teilrückbau Wehrkörper, ca. 90 m³
 - Wasserhaltung (offene Wasserhaltung, Fangedamm)
 - Erdaushub, ca. 300 m³
 - Wasserbaustein CP 45/125, LMB 10/60, gekantete Steine
 - Natursteinblöcke, gesägt
 - Beton-/Betonstahlarbeiten, Mengen ca. 70 m³ Beton, ca. 4 500 kg Stahl
 - Landschaftsbauarbeiten/Wegebau
- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:
Zweck der baulichen Anlage/Zweck des Auftrags:
- h) Aufteilung in Lose: nein

[Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)]

- i) Ausführungsfristen:
Beginn der Ausführung: 23.07.2018
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 26.10.2018
Weitere Fristen:
Abschluss der Abbrucharbeiten bis 10.08.2018
- j) Nebenangebote:
nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
- k) Anforderung der Vergabeunterlagen:
<https://vergabe.thlg.de/wasserbau/start.php>
- l) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform: entfällt
- o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind:
Thüringer Landgesellschaft mbH
Vergabestelle
Kühnhäuser Straße 15
99095 Erfurt/OT Mittelhausen
- p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:
Deutsch
- q) Ablauf der Angebotsfrist: 28.06.2018, um 14:00 Uhr
Eröffnungstermin: 28.06.2018, um 14:00 Uhr
Ort: Vergabestelle siehe a)
Beratungsraum EG, rechts, 2. Tür links
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
Bieter und ihre Bevollmächtigten
- r) Geforderte Sicherheiten: 3 v. H. Mängelansprüche
- s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: gemäß VOB/B § 16
- t) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften:
gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- u) Nachweise zur Eignung:
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 Eigenerklärung zur Eignung vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.
Das Formblatt Eigenerklärung zur Eignung ist erhältlich: liegt den Vergabeunterlagen bei
Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:
siehe Vergabeunterlagen
- v) Ablauf der Bindefrist: 30.07.2018
- w) Nachprüfung behaupteter Verstöße:
Nachprüfstelle (§ 21 VOB/A):
Thüringer Landesverwaltungsamt
Vergabekammer
Jorge-Semprún-Platz 4
99423 Weimar

Öffentliche Ausschreibung, VOL/A

78 362

- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Name: Stadt Brotterode-Trusetal
Straße: Rathausstr. 7
PLZ, Ort: 98596 Brotterode-Trusetal
Telefon: 036840 401935
Telefax: 036840 401929
E-Mail: info@brotterode-trusetal.de
- b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOL/A
Vergabenummer: 2018/04/01
- c) Form, in der das Angebot einzureichen ist: schriftlich
- d) Art der Leistung: Ausführung von Lieferleistungen

Ort der Ausführung: **98596 Brotterode-Trusetal
Bauhof, Laudénbacher Straße**

Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose:

Beschaffung eines Allrad-Kommunalschleppers für den Bauhof
Beschaffung eines Allrad-Kommunalschleppers als Gebraucht- oder Vorführgerät
- e) Aufteilung in Lose: nein
[Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe d)]
- f) Nebenangebote: nicht zugelassen
- g) Ausführungsfrist:
Fertigstellung der Leistung bis: 09.07.2018
- h) Anforderung der Vergabeunterlagen: siehe a)
- i) Ablauf der Angebotsfrist: 18.06.2018, um 11:00 Uhr
Ablauf der Bindefrist: 02.07.2018
- j) Sicherheiten: keine
- k) Zahlungsbedingungen: Zahlungsbedingungen gemäß VOL/B
- l) Der Bewerber hat zum Nachweis seiner Eignung folgende Unterlagen mit dem Angebot vorzulegen:
Eigenerklärung zur Eignung (Formblatt L 124)
Das Formblatt L 124 ist erhältlich unter:
und liegt den Vergabeunterlagen bei
- m) Entgelt für die Vergabeunterlagen:
Für das Herunterladen der Vergabeunterlagen von einer elektronischen Vergabeplattform wird kein Entgelt erhoben.
Für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform gilt:
Höhe des Entgeltes: 15,00 EUR
Zahlungsweise: Banküberweisung
Empfänger: Stadt Brotterode-Trusetal
BLZ, Geldinstitut: Rhön-Rennsteig-Sparkasse
Verwendungszweck: 7710 Allrad-Kommunalschlepper
Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.
IBAN: DE66 8405 0000 1555 0000 17
BIC: HELADEF1RRS
Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn
- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt h) genannten Stelle angefordert wurden,
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.
Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.
- n) Zuschlagskriterien: siehe Vergabeunterlagen

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A 78 363

Auftraggeber: Wasserversorgungs- und
Abwasserentsorgungsbetrieb Altenburg
Franz-Mehring-Straße 6
04600 Altenburg
Telefon: 03447 866-444
Telefax: 03447 866-109
E-Mail: ewa@ewa-altenburg.de

Maßnahme: **AWL Luxemburgstr., Altenburg
(1. BA – Bachstr.)
Kanal- und Straßenbau**

Ausführungsfristen: Beginn: 13.08.2018 Ende: 05.07.2019

Angebotseröffnung: 22.06.2018, 10:00 Uhr;

Die Vergabeunterlagen werden kostenlos elektronisch zur Verfügung gestellt unter: www.subreport.de/E66251427

Bekanntmachung 78 364
öffentliche Ausschreibung gem. VOB/A

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Name: Trink- und Abwasser VG Hainich-Werratal
Verband Gem. Krauthausen
Eisenach-Erbstromtal, OT Pferdsdorf
Straße: Am Frankenstein 1 Am Schloss 6
PLZ, Ort: 99817 Eisenach, 99826 Berka v. d.
Hainich
Tel.: 036928/961-0, 036936-947-0
E-Mail: info@tavee.de / h.langert@vg-hainich-werratal.de

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
kein elektronisches Vergabeverfahren

d) Art des Auftrages: Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung: **Bundesrepublik Deutschland,
Freistaat Thüringen,
Gem. Krauthausen OT Pferdsdorf,
Unterm Köpfchen**

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose:

(LT = Leistungstitel)

LT 1 Kanalisation

- ca. 167 m SW-Kanal DN/OD 200 PP im Kreisprofil
- 3 Stück Einstiegsschächte Polypropylen DN 1000
- ca. 28 m SW-Kanal DN/OD 160 PP im Kreisprofil (HA-Anschlüsse)
- ca. 4 Stück SW-Hausanschlüsse aufbinden
- ca. 184 m RW-Kanal DN/OD 315 PP im Kreisprofil
- 4 Stück Einstiegsschächte Polypropylen DN 1000
- ca. 17 m RW-Kanal DN/OD 160 PP im Kreisprofil (HA-Anschlüsse)
- ca. 3 Stück RW-Hausanschlüsse aufbinden

LT 2 Wiederherstellung der Verkehrsfläche

- ca. 960 m² Asphaltdeckschicht
- ca. 960 m² Asphalttragschicht
- ca. 25 m² Bankett herstellen
- ca. 460 m² Oberboden auftragen
- ca. 800 m³ Bodenaushub
- ca. 400 m³ Frostschutzschicht
- ca. 110 m Hochbordsteine setzen
- ca. 55 m Rundbordsteine setzen
- ca. 75 m Einfassungssteine setzen
- ca. 125 m² Pflasterdecke herstellen
- ca. 950 m² Asphaltdecke aufnehmen
- ca. 70 m² Schotterdecke aufnehmen
- ca. 120 m² Oberboden abtragen

- ca. 11 m Straßenentwässerungsleitung DN/OD 160 PP im Kreisprofil (5 Stck Straßeneinläufe)

- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlagen oder des Auftrages wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:
Zweck der baulichen Anlage/Zweck des Auftrags:
- h) Aufteilung in Lose: nein
(Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)
- i) Ausführungsfristen:
Beginn der Ausführung: 23.07.2018
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 07.12.2018
- j) Nebenangebote:
zugelassen
nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen, es dürfen keine Pauschalierungen von Erd- u. Wasserhaltungsarbeiten enthalten sein.
- k) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen:
Vergabeunterlagen werden nicht elektronisch zur Verfügung gestellt.
Sie können angefordert werden unter
Trink- und Abwasser/Verband Eisenach-Erbstromtal,
Am Frankenstein 1, 99817 Eisenach OT Stedtfeld
Tel.: 036928/961-0, Fax: 036928/961-444,
E-Mail: info@tavee.de
Versand ab 04.06.2018
Höhe der Kosten: 120,00 €
BLZ, Geldinstitut: Wartburg Sparkasse
IBAN: DE26 8405 5050 0000 1787 13
BIC: HELA DEF1 WAK
Verwendungszweck: Pferdsdorf
- n) Ablauf der Angebotsfrist: am 19.06.18 um 11:00 Uhr
- o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind:
Vergabestelle, siehe a)
- p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:
Deutsch
- q) Eröffnungstermin: am 19.06.18 um 11:00 Uhr
Ort: TAVEE,
Am Frankenstein 1, 99817 Eisenach / OT Stedtfeld
(Versammlungsraum-Neubau 1. OG)
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
Bieter und ihre Bevollmächtigten
- r) geforderte Sicherheiten: siehe Vergabeunterlagen
- s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind:
Sicherheit für die Vertragserfüllung 5 v.H.,
Mängelansprüche 3 v.H. der SR, 60 Tage SZ.
- t) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften:
gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigten Vertretern
- u) Nachweise zur Eignung:
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen.
Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben.
Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmer) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich: unter <http://bbr.bund.de/BBR/DE/BauaufsichtlicherService/Vergaben/Eigenerklaerung.html>

und ist den Ausschreibungsunterlagen beigelegt.

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Freistellungsbescheinigung z. Steuerabzug gemäß § 48 Abs. 1 EStG; Nachw. zu Umsatz, vergleichbaren Leistungen, Eintragung in Berufsregister, Zahlung von Steuern, Abgaben u. Beiträgen zur gesetzl. Sozialversicherung, Mitgliedschaft in Berufsgenossenschaft, Beurkundung nach RAL GZ 961 mind. AK 2, Verzeichnis Nachunternehmerleistung., Ergänzende Vertragsbeding. (§§ 12,15,17 u. 18) Tariftreue u. Entgeltgleichheit (§§ 10 u. 12 Abs. 2), Beachtung der ILO-Kernarbeitsn. (§§ 11 u. 12 Abs. 2) ThürVgG. Einschl. NU-Erklärungen, MiLoG

- v) Ablauf der Bindefrist: 17.07.2018
w) Nachprüfung behaupteter Verstöße
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
Thüringer Landesverwaltungsamt Vergabekammer
Jorge-Semprún-Platz 4, 99423 Weimar
Tel.: 0361 3770-0
Fax: 0361 57332 1059
vergabekammer@tlwva.thueringen.de

Auf die Möglichkeit der Beanstandung der beabsichtigten Vergabeentscheidung beim Auftraggeber nach § 19 Abs. 2 ThürVgG wird hingewiesen.

Hinsichtlich der Kostenfolge gilt § 19 Abs. 5 ThürVgG.

gez. Bischof
Verbandsvorsitzender
Trink- und Abwasserverband
Eisenach-Erbstromtal

gez. Moenke
Bürgermeister
Gemeinde Krauthausen

Öffentliche Ausschreibung, VOL/A

78 365

- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Name: Gemeinde Amt Wachsenburg
Straße: Erfurter Straße 42
PLZ, Ort: 99334 Amt Wachsenburg OT Ichtershausen
Telefon: 03628 9110
Telefax: 03628 911211
E-Mail: info@amt-wachsenburg.de
- b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOL/A
Vergabenummer: NM - 001/2018
- c) Form, in der das Angebot einzureichen ist: schriftlich
- d) Art der Leistung: Ausführung von Lieferleistungen
Ort der Ausführung: **99334 Amt Wachsenburg
OT Ichtershausen**
Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose:
Mehrwecksaalausstattung
Los 1 ca. 350 Stühle (mit und ohne Armlehne, senkrecht stapelbar) zzgl. Transportwagen
Los 2 ca. 50 Tische (stapelbar) zzgl. Transportwagen
- e) Aufteilung in Lose: Ja,

Angebote können abgegeben werden für ein oder mehrere Lose.

[Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe d)]

- f) Nebenangebote: nicht zugelassen
- g) Ausführungsfrist:
Dauer der Leistung: 01.07.2018 - 31.10.2018
(spätester Liefertermin)
- h) Anforderung der Vergabeunterlagen:
schriftlich per Fax oder E-Mail unter Angabe der Vergabenummer oder Vergabebezeichnung bei
Gemeinde Amt Wachsenburg
Erfurter Straße 42,
99334 Amt Wachsenburg OT Ichtershausen
Tel.: 03628 9110, Fax: 03628 911211
E-Mail: info@amt-wachsenburg.de
- i) Ablauf der Angebotsfrist: 20.06.2018, um 13:00 Uhr
Ablauf der Bindefrist: 25.07.2018
Eröffnungstermin: 20.06.2018, um 13:00 Uhr
- j) Sicherheiten: keine
- k) Zahlungsbedingungen: Zahlungsbedingungen gemäß VOL/B
- l) Der Bewerber hat zum Nachweis seiner Eignung folgende Unterlagen mit dem Angebot vorzulegen:
Eigenerklärung zur Eignung (Formblatt L 124)
Das Formblatt L 124 ist erhältlich unter:
liegt den Vergabeunterlagen bei
- m) Entgelt für die Vergabeunterlagen: keine
- n) Kriterien der Auftragserteilung:
Teillos 1 Stühle und Transportwagen für Stühle:
Preis - 70, Ausführung und Design - 30
Teillos 2 Tische und Transportwagen für Tische:
Preis - 70, Ausführung und Design - 30
- o) Nachprüfung des Vergabeverfahrens:
Über die beabsichtigte Vergabeentscheidung wird der nicht berücksichtigte Bieter vom Auftraggeber spätestens 7 Kalendertage vor dem beabsichtigten Vertragsschluss informiert. Der Bieter hat nach § 19 Abs. 2 ThürVgG die Möglichkeit der Beanstandung der beabsichtigten Vergabeentscheidung beim Auftraggeber.
Bei Nichtabhilfe ist die Nachprüfungsbehörde zu unterrichten mit einer möglichen Kostenfolge gemäß § 19 Abs. 5 ThürVgG.
- p) Sonstiges:
Mit der Abgabe des Angebotes unterliegt der Bieter den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote (§ 19 Absatz 1 VOL/A).
Es gilt deutsches Recht.

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

78 366

- a) Name, Anschrift des Auftraggebers:
Landesentwicklungsgesellschaft Thüringen mbH (LEG)
in Geschäftsbesorgung für die Stadt Eisfeld
Mainzerhofstraße 12
99084 Erfurt
Tel.: 0361 5603-0, Fax: 0361 5603-335
- b) Gewähltes Vergabeverfahren:
Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A
- c) Auftragsverfahren auf elektronischem Wege:
kein elektronisches Vergabeverfahren
- d) Art des Auftrags:
Ausführung von Bauleistungen - Landschaftsbau

- e) Ort der Ausführung: **98673 Eisfeld**
- f) Art und Umfang der Leistung, allgemeine Merkmale der baulichen Anlage:
- Los 5 Freianlagen innerhalb des Baugebietes**
 - 21 700 m² Rasenansaat inkl. Pflegeleistungen
 - 30 St. Baumpflanzungen inkl. Pflege
 - 500 St. Strauchpflanzungen inkl. Pflege
- Los 6 Externe Kompensationsmaßnahmen**
 Waldrandaufbau
 - 6 350 m² Rasenansaat inkl. Pflegeleistungen
 - 4 000 St. Strauchpflanzungen inkl. Pflege
 - 300 St. Baumpflanzungen Jungpflanzen inkl. Pflege
 - 2 900 m Wildschutzzaun
 Waldumbau
 - 300 St. Baumpflanzungen Jungpflanzen inkl. Pflege
 - 2 900 m Wildschutzzaun
 Aufforstungsflächen
 - 15 500 St. Baumpflanzungen Jungpflanzen inkl. Pflege
 - 780 m Wildschutzzaun
 - 7 000 St. Einzelschutz Jungpflanzen
- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrages, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden: keine Forderung von Planungsleistungen
- h) Art und Umfang der einzelnen Lose:
 Nein, Angebote können abgegeben werden für:
 - Los 5 Freianlagen innerhalb des Baugebietes und/oder
 - Los 6 Externe Kompensationsmaßnahmen
 [Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)]
- i) Zeitpunkt der Ausführung:
 Baubeginn: 2. Halbjahr 2018
 Fertigstellungstermin: 2. Halbjahr 2018
- j) Angaben nach § 8 Abs. 2 Nr. 3 zur Zulässigkeit von Nebenangeboten:
 Nebenangebote sind in Verbindung mit der Abgabe eines Hauptangebotes zugelassen.
 Nebenangebote, die eine Pauschalierung in Zusammenhang mit Erdarbeiten (Erdplanum, Pflanzgruben etc.) enthalten, werden von der Wertung ausgeschlossen.
- k) Name und Anschrift, Telefon- und Faxnummer, E-Mail-Adresse der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen und zusätzlichen Unterlagen angefordert und eingesehen werden können:
 igr AG, Hohenwindenstraße 14, 99086 Erfurt
 Fax: 0361 7439-100
 E-Mail: erfurt@igr.de
- l) Höhe und Bedingungen für die Zahlung des Betrages, der für die Unterlagen zu entrichten ist:
 Der schriftlichen Bewerbung ist ein Nachweis über die Zahlung der Gebühr in Höhe von
 Los 5: 48,00 EUR
 Los 6: 48,00 EUR
 (inkl. 19 % MwSt.) beizufügen.
 Darin enthalten ein Datenträger - CD mit einem LV - GAEB/
 Kennung der Datenaustauschphase 83
 Empfänger: igr AG
 Geldinstitut: Volksbank Kaiserslautern eG
 IBAN: DE98 5409 0000 0006 2048 05
 BIC: G ENODE61KL1
 Verwendungszweck: GE/GI Südlicher Gutsweg
 Die Verdingungsunterlagen werden nur an Bieter versandt, die den Nachweis der Einzahlung vorlegen.
 Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.
- m) Regelungen bei Teilnahmeantrag: entfällt
- n) Frist für die Anforderung der Unterlagen:
 bis 22.06.2018, 10:00 Uhr
 Versand: ab 04.06.2018
- Frist für den Eingang der Angebote: 25.06.2018
 Los 5: 10:30 Uhr
 Los 6: 11:00 Uhr
- o) Anschrift, an die Angebote zu richten sind:
 Vergabestelle, siehe Buchstabe a)
- p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:
 Deutsch
- q) Eröffnungstermin: 25.06.2018
 Los 5: 10:30 Uhr
 Los 6: 11:00 Uhr
 Ort: Landesentwicklungsgesellschaft
 Thüringen mbH (LEG), Raum 3
 Mainzerhofstraße 12, 99084 Erfurt
 Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
 Bieter und ihre Bevollmächtigten
- r) Geforderte Sicherheiten:
 Sicherheit für Vertragserfüllung in Höhe von 10 % der Auftragssumme, sofern die Auftragssumme mindestens 250.000,00 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt
 Sicherheit für Mängelansprüche in Höhe von 5 % der Schlussabrechnungssumme
- s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen:
 Zahlung nach VOB/B und vereinbartem Zahlungsplan (60 Tage SR)
- t) Rechtsform, die die Bietergemeinschaft nach Auftragsvergabe haben muss:
 gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- u) Verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bieters:
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesonderten Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formular Eigenerklärung zur Eignung vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind die Eigenerklärungen auch für diese mit dem Angebot abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
 Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.
 Das Formblatt Eigenerklärung zur Eignung für
 - Auftragnehmer
 - Nachauftragnehmer
 liegt den Vergabeunterlagen bei.
 Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6 a Abs. 3 VOB/A zu machen:
 Alle Lose
 - Betriebshaftpflichtversicherung:
 mind. 2,5 Mio. EUR für Personenschäden und
 mind. 2,5 Mio. EUR für Sachschäden je Schadensfall
- v) Zuschlagsfrist: 25.07.2018
 Auf die Möglichkeit der Beanstandung der beabsichtigten Vergabeentscheidung nach § 19 Abs. 2 ThürVgG und die Kostenfolge nach § 19 Abs. 5 ThürVgG wird hingewiesen.
- w) Nachprüfstelle nach § 21 VOB/A:
 Thüringer Landesverwaltungsamt
 Vergabekammer
 Jorge-Semprún-Platz 4
 99423 Weimar

**Saale-Orla-Kreis
Landratsamt**

Hinweis auf EU - Ausschreibung Offenes Verfahren 78 367

Das Landratsamt des Saale-Orla-Kreises veröffentlicht am 01.06.2018 im Amtsblatt der Europäischen Union eine Ausschreibung von Leistungen nach VgV – **Beschaffung eines Rüstwagens** (vstov 02/18-01-I).

Die Annonce ist ebenfalls unter www.saale-orkreis.de (Aktuell, Ausschreibungen), www.bund.de und unter www.subreport-elvis.de veröffentlicht.

Die Ausschreibungsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter www.subreport-elvis.de E 91235737

Weitere Auskünfte unter Tel. 03663/488-347 oder -753.

Landratsamt Gotha

78 368

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Name: Landratsamt Gotha
Amt für Gebäude und Straßenmanagement
Straße: 18.-März-Straße 50
PLZ, Ort: 99867 Gotha
Telefon: 03621 214-253
Telefax: 03621 214-410
E-Mail: gebäudemanagement@kreis-gth.de
Internet: www.kreis-gth.de
- b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer: G 18-17057
- c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
kein elektronisches Vergabeverfahren
- d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen
- e) Ort der Ausführung: **99894 Leinatal, OT Leina, Hauptstraße Landkreis Gotha**
- f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose:
K 14 - OD Leina, Deckenerneuerung
ca. 7 000 m² Asphaltdecke fräsen
ca. 1 300 m Rinne sichern
ca. 200 m Betonpflasterterrinne herstellen
ca. 110 m Bordanlage erneuern
ca. 1 250 m² Asphaltbewehrung liefern und einbauen
ca. 7 000 m² Asphaltbeton liefern und einbauen
ca. 25 St. Erneuerung von Straßenabläufen
- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:
Zweck der baulichen Anlage: entfällt
Zweck des Auftrags:
- h) Aufteilung in Lose: nein
[Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)]
- i) Ausführungsfristen:
Beginn der Ausführung: 06.08.2018
Fertigstellung der Leistungen: 26.10.2018
- j) Nebenangebote: nicht zugelassen
- k) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen:

Vergabeunterlagen werden nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden unter:
Ingenieurbüro Oppermann GmbH Gotha
Gartenstraße 46 - 50, 99867 Gotha
Vorankündigung unter v. g. Adresse erwünscht.
Tel.: 03621 4557-0, Fax: 03621 4557-50
Abholung/Versand der Unterlagen: ab 11.06.2018

- l) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:
Höhe der Kosten: 42,00 EUR incl. 19 % MwSt., zzgl. 5,00 EUR für Versand
Zahlungsweise: Banküberweisung
Empfänger: Ingenieurbüro Oppermann GmbH Gotha
Verwendungszweck: OD Leina
Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.
IBAN: DE42 8205 2020 0750 0219 77
BIC: HELADEF1GTH
Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn
- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt k) genannten Stelle angefordert wurden,
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.
Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.
- o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind:
Vergabestelle siehe a)
- p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:
Deutsch
- q) Eröffnungstermin: 26.06.2018, um 10:00 Uhr
Ort: Landratsamt Gotha
Amt für Gebäude- und Straßenmanagement
Emminghausstraße 8, 99867 Gotha
Erdgeschoss, Beratungsraum 1.16
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen
Bieter und ihre Bevollmächtigten
- r) Geforderte Sicherheiten:
Vertragserfüllungsbürgschaft 5 v. H. der Auftragssumme
Mängelanspruchbürgschaft 3 v. H. der Abrechnungssumme
Es werden nur selbstschuldnerische Bürgschaften eines in der Europäischen Gemeinschaft zugelassenen Kreditinstitutes bzw. Kredit- oder Kautionsversicherers zugelassen.
Verjährungsfrist für Mängelansprüche: 2 Jahre
- s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: gemäß VOB (B) § 16
- t) Rechtsform der Anforderung an Bietergemeinschaften:
gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- u) Nachweise zur Eignung:
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt Eigenerklärung zur Eignung vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der Eigenerklärung zur

Eignung genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung der deutschen Sprache beizufügen.

Das Formblatt Eigenerklärungen zur Eignung ist erhältlich in den Ausschreibungsunterlagen.

Die Anforderungen nach VOB/A § 6a Abs. 2 sind durch die Bieter und Nachunternehmer zu erfüllen.

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

- Nachweis der Haftpflichtversicherung und der Krankenkasse
- Qualifikation des zu benennenden Verantwortlichen für die Sicherungsarbeiten an Arbeitsstellen gemäß dem Merkblatt über Rahmenbedingungen für erforderliche Fachkenntnisse zur Verkehrssicherung von Arbeitsstellen an Straßen (MVAS)

v) Ablauf der Bindefrist: 03.08.2018

w) Nachprüfung behaupteter Verstöße:
Beanstandungen der beabsichtigten Vergabeentscheidung nach ThürVgG sind an die Vergabestelle [Anschrift siehe unter a)] zu richten. Auf das im § 19 Abs. 2 ThürVgG beschriebene Verfahren im Fall der Nichtabhilfe und die Kostenfolge nach § 19 Abs. 5 ThürVgG wird hingewiesen. Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
Thüringer Landesverwaltungsamt, Vergabekammer
Jorge-Semprún-Platz 4, 99423 Weimar

gez. Gießmann
Landrat

Gotha, 23.05.2018

Öffentliche Ausschreibung nach § 12 Nr. 1 VOB/A

78 369

- a) Auftraggeber: Wohnungsbau GmbH der Stadt Schmalkalden
Steinerne Wiese 6, 98574 Schmalkalden
Tel.: 03683 690322, Fax: 03683 690326
E-Mail: eberlein@wobausm.de
- b) Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A
- c) Elektronische Auftragsvergabe: nein
- d) Ausführung von Bauleistungen:
LutherLoft Schmalkalden, Umbau, Modernisierung und Neubau von Wohngebäuden als städtebauliche Revitalisierungsmaßnahme
- e) Ort der Ausführung: **98574 Schmalkalden**
- f) Art und Umfang der Leistungen:
Im Rahmen des Projektes LutherLoft ist beabsichtigt, zwei Bestandsgebäude einer umfassenden Sanierung zu unterziehen sowie zwei Neubauten und ein BHKW-Technikgebäude zu errichten.

Los 29 Schlosser- und Metallbauarbeiten, Gebäude C

Treppen- und Podestgeländer, Stahl ca. 45 m
Brüstungsgeländer, Stahl ca. 29 m
Brandschutztüren, Stahlblech 2 St.
Einhausung Treppenaufgang Tiefgarage, Stahl-Glas 1 St.
Tore, Stahl, außen 2 St.

Los 30 Bodenbeschichtung Tiefgarage

Bodenbeschichtungssystem OS 8,
2-K Epoxidharzbasis ca. 260 m²
Beschichtung Sockelflächen, 2-K Epoxidharzbasis ca. 50 m²

Los 31 Bauschlussreinigung

Bauschlussreinigung von 4 Wohngebäuden zur Bauübergabe Reinigung von Bodenbelägen aus Linoleum, Fliesen, Laminat und Bodenbeschichtung, von Wandbelägen aus

Fliesen, von Treppenbelägen aus Fliesen und Holz, von Treppen- und Podestgeländern aus Metall, von Fenstern aus Holz, von Türen aus Holz und Metall, von WC-Gegenständen aus Sanitärkeramik u. a.

Die zu bearbeitenden Wohn- und Nutzflächen betragen:

Gebäude A, ca. 360 m²

Gebäude B, ca. 270 m²

Gebäude C, ca. 600 m²

Gebäude D, ca. 150 m²

Los 32 Außenanlagen

Erdaushub ca. 250 m³

Betonsteinpflaster mit Frost- und Tragschicht ca. 180 m²

Granitpflaster/Granitplattenbelag mit

Frost- und Tragschicht ca. 40 m²

Asphaltfläche mit Frost- und Tragschicht ca. 150 m²

Rasenwaben mit Frost- und Tragschicht ca. 30 m²

Terrassenbelag, WPC-Dielen, mit Unterkonstruktion

ca. 27 m²

Rasen- und Pflanzflächen mit Vegetationstragschicht ca. 220 m²

Randeinfassungen ca. 80 m

Mülltonnenboxen mit Überdachung 3 St.

Abdichtung Tiefgaragendach als Bauwerksabdichtung

nach DIN 18532-3:2017-07 mit zwei Lagen Polymer-

bitumenbahnen ca. 220 m²

Schutz- und Dränageelemente Tiefgaragendach, befahrbar ca. 220 m²

h) Aufteilung in Lose: losweise Vergabe

i) Frist für die Ausführung:

Los 29: 08/2018 bis 11/2018

Los 30: 10/2018

Los 31: 10/2018 bis 11/2018

Los 32: 08/2018 bis 12/2018

j) Änderungsvorschläge und Nebenangebote:
nur zulässig bei gleichzeitiger Abgabe des Hauptangebotes

k) Anforderung der Verdingungsunterlagen:
schriftlich per Post, Fax oder E-Mail mit Kopie des Einzahlungsbeleges

Anforderung bei folgender Anschrift:

ARCHITEKTEN UND INGENIEURE

Bießmann + Büttner

Reiherstor 11, 98574 Schmalkalden

Tel.: 03683 600347, Fax: 03683 402208

E-Mail: Biessmann-Buettner@t-online.de

Anforderungsfrist bis zum 13.06.2018.

Die Verdingungsunterlagen werden bei Vorlage der Anforderung und des Einzahlungsbeleges am 14.06.2018 versendet.

Anforderungen mit Einzahlungsnachweis nach dem 13.06.2018 werden innerhalb von zwei Werktagen bearbeitet und versendet.

l) Kostenbeitrag für die 1-fache Ausfertigung der Verdingungsunterlagen in Papierform:

Los 29: 20,00 Euro

Los 30: 20,00 Euro

Los 31: 20,00 Euro

Los 32: 25,00 Euro

Rückerstattung: nein

Zahlungsweise:

nur Banküberweisung, keine Schecks bzw. Bargeld

Empfänger: ARCHITEKTEN UND INGENIEURE

Bießmann + Büttner

IBAN: DE49 8409 4754 0102 6012 14

BIC: GENODEF1SAL

Geldinstitut: VR Bank Schmalkalden Bad Salzungen eG

Zweckbestimmung: 10425

n) Frist für den Eingang der Angebote: siehe q)

o) Angebote sind zu richten an:

Wohnungsbau GmbH der Stadt Schmalkalden

Herr Eberlein

Steinerne Wiese 6

98574 Schmalkalden

Angebotsabgabe: im geschlossenen, gekennzeichneten Umschlag/Päckchen/Paket mit Angabe des Bauvorhabens, des angebotenen Loses und dem Vermerk:
Öffentliche Ausschreibung - Nicht Öffnen
Jedes Los ist in einem extra Umschlag/Päckchen/Paket getrennt voneinander bei den unter o) genannten Anschriften einzureichen!

- p) Das Angebot ist abzufassen in: Deutsch
- q) Eröffnungstermin: 28.06.2018
im Gebäude der Wohnungsbau GmbH
der Stadt Schmalkalden,
Steinerne Wiese 6,
98574 Schmalkalden,
im Beratungsraum des Untergeschosses
für: Los 29: um 13:30 Uhr
Los 30: um 13:55 Uhr
Los 31: um 14:20 Uhr
Los 32: um 14:45 Uhr
Postanschrift: siehe o)
Bei der Eröffnung der Angebote dürfen anwesend sein:
Bieter und ihre Bevollmächtigten
- r) Geforderte Sicherheiten:
Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 5 v. H. der Auftragssumme, sofern die Auftragssumme mindestens 250.000,00 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt.
Gewährleistungsbürgschaft in Höhe von 3 v. H. der Auftrags-
summe einschl. der Nachträge,
Gewährleistung: 5 Jahre,
Rückgabezeitpunkt = Ende der Verjährungsfrist für
Mängelansprüche
- s) Zahlungsbedingungen gemäß § 16 VOB/B
- t) Rechtsform von Bietergemeinschaften:
Die Bietergemeinschaft hat eine rechtsverbindliche unterschriebene Erklärung abzugeben, durch welche die gesamtschuldnerische Haftung bestätigt und ein gegenüber dem Auftraggeber uneingeschränkt vertretungsberechtigtes Bietergemeinschaftsmitglied benannt wird.
- u) Nachweise zur Eignung:
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf Verlangen nachzuweisen, dass die vorgesehenen Nachunternehmen präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 Eigenerklärung zur Eignung vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind die Eigenerklärungen auch für die vorgesehenen Nachunternehmen abzugeben, es sei denn, die Nachunternehmen sind präqualifiziert. In diesem Fall reicht die Angabe der Nummer, unter der die Nachunternehmen in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
- v) Die Zuschlags- und Bindefrist endet am 27.07.2018.
- w) Vergabepflichtstelle: Thüringer Landesverwaltungsamt
Referat 250 - Vergabekammer
Weimarplatz 4, 99423 Weimar

Auf die Möglichkeit der Beanstandung der beabsichtigten Vergabeentscheidung nach § 19 Abs. 2 Thüringer Vergabegesetz (ThürVgG) und das Verfahren im Fall der Nichtabhilfe nach § 19 Abs. 5 ThürVgG (Kostenfolge) wird hingewiesen.

gez. S. Barwinek, Geschäftsführer der Wohnungsbau GmbH

Öffentliche Ausschreibung von Leistungen nach VOL/A



78 370

3. Fortsetzung des Regionalen Entwicklungskonzeptes (REK) Thüringer Meer 2018 - 2020

- a) **Auftraggeber:** Das Landratsamt Saale-Orla-Kreis,
Vergabestelle,
Oschitzer Straße 4, 07907 Schleiz,
Tel.: 03663/488-347,-753
Fax 03663/488-462
E-Mail:
vergabestelle@lrasok.thueringen.de
- beabsichtigt, die **3. Fortsetzung des REK Thüringer Meer - „Organisation und Management der Weiterentwicklung des Regionalen Entwicklungskonzeptes (REK) Thüringer Meer“ 2018 - 2020** zu vergeben.
- b) **Art der Vergabe:** Öffentliche Ausschreibung nach VOL/A
- c) **die Form, in der die Angebote einzureichen sind:**
Die Angebote sind verschlossen, im deutlich gekennzeichneten Umschlag einzureichen bei: siehe Punkt a)
- d) **Art und Umfang der Leistung :**
3. Fortsetzung des Regionalen Entwicklungskonzeptes (REK) Thüringer Meer (vstb 03/18-01-I)
„Organisation und Management der Weiterentwicklung des Regionalen Entwicklungskonzeptes (REK) Thüringer Meer“ 2018 - 2020
- e) **Zulassung von Nebenangeboten:** nein
- f) **Ausführungsfristen:** 01.10.2018 - 30.09.2018
- g) **Anforderungen der Vergabeunterlagen:**
durch E-Mail oder Fax an die Vergabestelle – siehe Punkt a)
Die Unterlagen werden von der Vergabestelle kostenlos per E-Mail versandt.
Bei der Anforderung der Ausschreibungsunterlagen ist das Vorhaben, die vollständige Adresse, E-Mail-Adresse, Telefon- und Faxnummer anzugeben.
- h) **Angebotsfrist: 21.06.2018, 11:00 Uhr,**
Zimmer NB 233
- i) **Ablauf Bindefrist:** 03.08.2018
- j) **Sicherheitsleistung:** keine
- k) **Zahlungsbedingungen:** VOL/B §§ 15 und 17
- l) **Geforderte Eignungsnachweise:**
- Nachweis eines abgeschlossenen Geschäftsjahres mit min. 100.000,00 € Umsatz mit der Bestätigung eines vereidigten Wirtschaftsprüfers/Steuerberaters oder entsprechend testierte Jahresabschlüsse oder entsprechend testierte Gewinn- und Verlustrechnungen.
- min 5 Referenzen aus den letzten 5 Jahren, die dieses Aufgabengebiet umfassen.
- m) **Zuschlagskriterien:**
Den Zuschlag erhält das wirtschaftlich günstigste Angebot (VOL/A § 18 Nr. 1)
- n) **Nachprüfstelle gem. § 19 ThürVgG:**
Thüringer Vergabekammer,
Jorge-Semprún-Platz 4, 99423 Weimar

(Es besteht die Möglichkeit der Beanstandung der beabsichtigten Vergabeentscheidung beim Auftraggeber nach §19 Abs. 2 ThürVgG. Kann der AG der Beanstandung nicht abhelfen, wird der Vorgang an die Vergabekammer weitergereicht und es entsteht die Kostenfolge nach §19 Abs. 5 ThürVgG).

Fügmann
Landrat

Öffentliche Ausschreibung gemäß VOL/A 78 371

Die Thüringerwaldbahn und Straßenbahn Gotha GmbH beabsichtigt die Lieferungen für die Maßnahme
Gleisgrunderneuerung Linie 4, Bahnübergang BÜ Boxberg über die K 5, Streckenabschnitt von ca. km 8,165 bis km 8,240
 auf dem Wege einer Öffentlichen Ausschreibung zu vergeben.

- a) Zur Angebotsabgabe auffordernde Stelle, zuschlagerteilende Stelle, Stelle bei der die Angebote einzureichen sind:
 Thüringerwaldbahn und Straßenbahn Gotha GmbH
 Waltershäuser Straße 98
 99867 Gotha
 Tel.: 03621 431-0, Fax: 03621 431111
- b) Art der Vergabe: Öffentliche Ausschreibung nach VOL/A
- c) Form, in der die Angebote einzureichen sind: schriftlich
- d) Art und Umfang der Leistung, Ort der Leistungserbringung:
 Lieferungen, bestehend aus:
 1 St. Schienenauszugsvorrichtung für S 49 (49 E 1) auf Holzschwellen Baulänge ca. 6 500 mm, Auszug 2 mal 150 mm
 ca. 30 St. Spannbetonschwellen, Spur 1000, W - Oberbau
 ca. 165 m Vignolschienen, Schienen S 49 (49 E 1)
- Ort der Ausführung:
99867 Gotha, Streckengleis Streckenabschnitt von ca. km 8,165 bis km 8,240 Bereich Haltepunkt Boxberg/Bahnübergang Kreisstraße K 5
- e) Aufteilung in Lose: nein
- f) Nebenangebote: nur in Verbindung mit dem Hauptangebot
- g) Lieferfrist: 01.10.2018
- h) Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt, Einsichtnahme:
 Ingenieurbüro Dathe
 Hansenstraße 15
 99867 Gotha
 Tel.: 03621 892164, Fax: 03621 892165
- i) Angebotsfrist: 26.06.2018, 14:00 Uhr
 Bindefrist: 31.07.2018
- j) Geforderte Sicherheiten: siehe Vergabeunterlagen
- k) siehe Vergabeunterlagen
- l) Nachweise:
 Die Bieter müssen nachweislich gemäß § 6 Abs. 3 VOL/A für die ausgeschriebenen Leistungen qualifiziert sein.
 Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit Angaben bzw. Nachweise nach Aufforderung vorzulegen.
 Der Bewerber hat einen Nachweis bzw. eine Erklärung vorzulegen, dass gemäß § 6 VOL/A keine schwere Verfehlung begangen wurde. Dies kann auch mit einem aktuellen Auszug aus dem Gewerbezentralregister gemäß § 150a GewO erbracht werden. Dieser Auszug darf nicht älter als 3 Monate sein.
 Der Bewerber hat eine Erklärung nach § 10 des Thüringer Gesetzes über die Vergabe öffentlicher Aufträge (ThürVgG) mit dem Angebot vorzulegen.
 Der Bewerber hat weiterhin eine Erklärung nach § 11 des Thüringer Gesetzes über die Vergabe öffentlicher Aufträge (ThürVgG) mit dem Angebot vorzulegen.
 Auf Verlangen der Vergabestelle sind folgende sonstige Nachweise vorzulegen:
 Referenzen für vergleichbare Leistungen
- m) Entgelt für die Vergabeunterlagen:
 Höhe des Kostenbeitrages (brutto):
 35,00 EUR inkl. Postversand und Datenträger
 Erstattung: nein
 Zahlungsweise: Verrechnungsscheck
 Empfänger: Ingenieurbüro Dathe
- n) Zuschlagskriterien: siehe Vergabeunterlagen

- w) Nachprüfungsstelle: Thüringer Landesverwaltungsamt
 Vergabekammer des Freistaates
 Thüringen
 Jorge-Semprún-Platz 4
 99423 Weimar
 Fax: 0361 573321059
 E-Mail:
 vergabekammer@tlvwa.thueringen.de

Nachprüfung des Vergabeverfahrens (§ 19 ThürVgG):
 Es wird ausdrücklich auf § 19 des Thüringer Gesetzes über die Vergabe öffentlicher Aufträge (ThürVgG) hingewiesen.

gez. Koch
 Geschäftsführer

Öffentliche Ausschreibung gemäß VOL/A 78 372

Die Thüringerwaldbahn und Straßenbahn Gotha GmbH beabsichtigt die Lieferungen für die Maßnahme
Linie 6, Waltershausen, Gleisgrunderneuerung Gleisbogen Brühl - Albrechtstraße, Streckenabschnitt von ca. km 1,535 bis ca. km 1,600
 auf dem Wege einer Öffentlichen Ausschreibung zu vergeben.

- a) Zur Angebotsabgabe auffordernde Stelle, zuschlagerteilende Stelle, Stelle bei der die Angebote einzureichen sind:
 Thüringerwaldbahn und Straßenbahn Gotha GmbH
 Waltershäuser Straße 98
 99867 Gotha
 Tel.: 03621 431-0, Fax: 03621 431111
- b) Art der Vergabe: Öffentliche Ausschreibung nach VOL/A
- c) Form, in der die Angebote einzureichen sind: schriftlich
- d) Art und Umfang der Leistung, Ort der Leistungserbringung:
 Lieferungen, bestehend aus:
 ca. 130 m Rillenschienen vorgebogen (Gleis R 21 m),
 Schienen 60 R 1/59 R 1, Spurhalter, Schienenkammer-elemente, Gleisentwässerungskästen
 1 St. stationäre Schienenschmiereinrichtung
- Ort der Ausführung:
99880 Waltershausen, Stadtgebiet Brühl - Albrechtstraße Linie 6, Streckengleis Streckenabschnitt von ca. km 1,535 bis ca. km 1,600
- e) Aufteilung in Lose: nein
- f) Nebenangebote: nur in Verbindung mit dem Hauptangebot
- g) Lieferfrist: 01.10.2018
- h) Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt, Einsichtnahme:
 Ingenieurbüro Dathe
 Hansenstraße 15
 99867 Gotha
 Tel.: 03621 892164, Fax: 03621 892165
- i) Angebotsfrist: 26.06.2018, 14:30 Uhr
 Bindefrist: 31.07.2018
- j) Geforderte Sicherheiten: siehe Vergabeunterlagen
- k) siehe Vergabeunterlagen
- l) Nachweise:
 Die Bieter müssen nachweislich gemäß § 6 Abs. 3 VOL/A für die ausgeschriebenen Leistungen qualifiziert sein.
 Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit Angaben bzw. Nachweise nach Aufforderung vorzulegen.

Der Bewerber hat einen Nachweis bzw. eine Erklärung vorzulegen, dass gemäß § 6 VOL/A keine schwere Verfehlung begangen wurde. Dies kann auch mit einem aktuellen Auszug aus dem Gewerbezentralregister gemäß § 150a GewO erbracht werden.
Dieser Auszug darf nicht älter als 3 Monate sein.
Der Bewerber hat eine Erklärung nach § 10 des Thüringer Gesetzes über die Vergabe öffentlicher Aufträge (ThürVgG) mit dem Angebot vorzulegen.
Der Bewerber hat weiterhin eine Erklärung nach § 11 des Thüringer Gesetzes über die Vergabe öffentlicher Aufträge (ThürVgG) mit dem Angebot vorzulegen.
Auf Verlangen der Vergabestelle sind folgende sonstige Nachweise vorzulegen: Referenzen für vergleichbare Leistungen

- m) Entgelt für die Vergabeunterlagen:
Höhe des Kostenbeitrages (brutto):
35,00 EUR inkl. Postversand und Datenträger
Erstattung: nein
Zahlungsweise: Verrechnungsscheck
Empfänger: Ingenieurbüro Dathe
- n) Zuschlagskriterien: siehe Vergabeunterlagen
- w) Nachprüfungsstelle: Thüringer Landesverwaltungsamt
Vergabekammer des Freistaates Thüringen
Jorge-Semprún-Platz 4
99423 Weimar
Fax: 0361 573321059
E-Mail: vergabekammer@tlwva.thueringen.de

Nachprüfung des Vergabeverfahrens (§ 19 ThürVgG):
Es wird ausdrücklich auf § 19 des Thüringer Gesetzes über die Vergabe öffentlicher Aufträge (ThürVgG) hingewiesen.

gez. Koch
Geschäftsführer

Öffentliche Ausschreibung von Lieferleistungen nach § 3 Abs. 1 VOL/A

78 373

Die Stadt Geisa beabsichtigt die
Beschaffung eines LKW- Dreiseitenkippers
auf dem Wege der Öffentlichen Ausschreibung zu vergeben.

- a) Auftraggeber/Vergabestelle:
Stadt Geisa
Marktplatz 27
36419 Geisa
Fon (036967) 69-0
Fax (036967) 69-149
Mail-Adresse: info@geisa.de
- b) Art der Vergabe:
Öffentliche Ausschreibung nach § 3 Abs. 1 VOL/A,
- c) Form der Angebote:
Die Angebote sind schriftlich in deutscher Sprache in einem verschlossenen und ausreichend gekennzeichneten Umschlag einzureichen und mit dem Vermerk:
"Beschaffung LKW-Dreiseitenkipper" an die Pkt.a)
Vergabestelle: Stadt Geisa zu richten.
- d) Art, Umfang und Ort der Leistung:
Lieferung von 1 Stck LKW-Dreiseitenkipper neu bzw. mit Tageszulassung mit einer zulässigen Gesamtmasse von 15-18 to. Weitere Basisdaten und Zubehör gemäß Verdingungsunterlagen

Ort: **BRD, Freistaat Thüringen,
Landkreis Wartburgkreis, 36419 Geisa**

- e) Aufteilung in Lose: keine
- f) Nebenangebote: sind nicht zugelassen
- g) Lieferungsfrist:
Spätestens bis 5 Monate nach Auftragserteilung
- h) Anforderung der Vergabeunterlagen nur schriftlich ab sofort an Vergabestelle:
Stadt Geisa
Marktplatz 27
36419 Geisa
- i) Ende Angebotsfrist: 19.06.2018, 14:00 Uhr
Ablauf der Zuschlagsfrist 19.07.2018
- j) Vertragsstrafe nach § 9 Abs. 2 VOL / A gemäß Verdingungsunterlagen
- k) Zahlungsbedingungen: gemäß VOL/B
- l) Eignungsnachweise:
Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit mit dem Angebot Angaben gem. § 6 Abs. (3) und (4) VOL/A zu machen. Diese sind durch entsprechende Bescheinigungen der zuständigen Stellen (Finanzamt) zu bestätigen. Der Bieter hat zum Nachweis seiner Zuverlässigkeit gemäß des Gesetzes zur Bekämpfung von Schwarzarbeit einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister (§ 150a Gewerbeordnung) auf Verlangen des Auftraggebers vor zu legen. Der Auszug darf nicht älter als 3 Monate sein.
Zum Nachweis der Einhaltung der Regelung des Thür. VgG §§ 10,11,12,15,17,18 sind die Formblätter im Rahmen der Angebotsabgabe vom AN und Nachunternehmer auszufüllen.
- m) Versendung der Verdingungsunterlagen erfolgt nach Anforderung ab sofort nur elektronisch per Mail.
Kosten für die Übersendung fallen keine an.
- n) Zuschlagskriterien gemäß § 18 Abs. 1 VOL/A.
- o) Die Nachprüfstelle ist das
Thüringer Landesverwaltungsamt
Referat 250 – Vergabekammer,
Vergabeangelegenheiten
Weimarplatz 4, 99423 Weimar

Bei diesem Vergabeverfahren findet § 19 ThürVgG Anwendung.
Es wird auf die Möglichkeit der Beanstandung der beabsichtigten Vergabeentscheidung beim Auftraggeber nach § 19 Abs. 2 ThürVgG und die Kostenfolge nach § 19 Abs. 5 ThürVgG hingewiesen.

Geisa, den 05.06.2018

gez. Martin Henkel
Bürgermeister
Stadt Geisa

Sie brauchen: Kataloge, Flyer,
Plakate, Mailings, Mappen,
Anzeigen, Geschäftspapiere,
Visitenkarten, Logos ...

**LEGEN SIE
DIE BEINE HOCH!**

**Wir
machen
das
für Sie!**


BAUER & MALSCH
Druck + Werbung GmbH

DENKEN. DRUCKEN. WERBEN.

www.druck-werbung.de

Kasseler Str. 52 a · 98574 Schmalkalden · Tel. (0 36 83) 4 666 111